



Theateraufführung:
Moritz von Büren – Rebell wider Willen

FARBE

ist Wunderlich

Fassaden- und
Raumgestaltung

Bodenbeläge
jeder Art

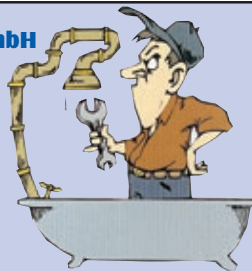
Wärmedämm-
verbundsysteme

Bauwerkstrocknung
- Gerüstbau

Beschriftungen
aller Art

Malerfachbetrieb Wunderlich · Fürstenberger Str. 29 a · 33142 Büren · Tel.: 0 29 51/98 28 -0
Mobil-Telefon: 0 171/427 50 58 · Telefax: 0 29 51/98 28 -18 · www.maler-wunderlich.de

Andreas SECK GmbH



- Sanitär
- Heizung
- Solaranlagen
- Bauklempnerei

Ihr Partner
in Büren

Haarener Straße 2 · 33142 Büren
Telefon 0 29 51 / 22 84 · Fax 75 37

Griechische Gastlichkeit - im Herzen der Stadt Büren

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Mo-Di Ruhetag, Mi-Sa 17.30 - 22.00,
So 12.00 - 14.00 und 17.30 - 21.30

Griechisches
Restaurant
SORBAS
im Schwanz

Alle Speisen auch
außer Haus

Familie Koleventis φ Burgstr. 32 φ 33142 Büren φ Tel. 0 29 51-9 37 52 86

IHR ZUVERLÄSSIGER FACHBETRIEB AUS AHDEN

... von der Elektroinstallation über
Sicherheits- und Beleuchtungstechnik
bis hin zu SmartHome und E-Mobilität ...
Wir sind für Sie da!

Für mehr Information besuchen Sie uns gerne auf:
www.elektro-karthaus.de

ELEKTRO KARTHAUS

Elektrotechnik mit System u. Sicherheit



Schokamp 5 · 33142 Büren-Ahden
Telefon 0 29 55/68 02 · Fax 0 29 55/68 04
info@elektro-karthaus.de

Impressum

Herausgeber:

CDU-Stadtverband
www.cdu-bueren.de
E-Mail: stadtspiegel@cdu-bueren.de

Beauftragter des CDU-Stadtverbandes für den Stadtspiegel:

Sabrina Henneke
Anschrift der Redaktion:
Reinhold von Rüden
Fontanestr. 13, 33142 Büren
Telefon (02951) 5534

Redaktion:

Büttner, Johannes Wewelsburg
Kaup, Friedhelm Steinhausen
Niggemann, Werner Büren
Peuker, Herbert Büren
von Rüden, Reinhold Büren
Wördenweber, Heinz Büren

Mitarbeiter für die Ortsteile:

Meschede, Dieter Ahden
Struckmeier, Heinz-Josef Barkhausen
Kaup, Matthias Brenken
Schmidt, Dietmar Eickhoff
Gruß, Marina Harth/Ringelst.
Schulte, Emma Hegensdorf
Decker, Andreas Siddinghausen
Engels, Daniel Steinhausen
Trilling, Nils Weiberg
Keller, Katrin Weine
Büttner, Johannes Wewelsburg

Weitere Mitarbeiter:

Ackfeld, Berthold: Aus Mittersill
Peuker, Herbert: Stadtspiegel-Rätsel
Stember, Gundula: Aus Charenton
Salerno, Kerstin: Aus Kortemark

Anzeigenwerbung:

Herbert Peuker, Königsberger Str. 32
33142 Büren, Telefon (02951) 32 32
Telefax (02951) 93 19 74

Konto:

Sparkasse Paderborn-Detmold
IBAN: DE53 4765 0130 0001 0487 27

Auflage:

9.000

Satz und Druck:

PapeDruck
Jühengrund 24, 33142 Büren
Telefon (02951) 919-00, Fax 919-02

Der nächste **Stadtspiegel** erscheint
am 26. November 2022

Redaktionsschluss: 04. November 2022



Landhotel - Restaurant

Kretzer

02951/2443 · www.hotel-kretzer.de
Wilhelmstraße 2 · 33142 Büren

Oktobermarkt Freitag
Frühstücksbuffet ab 8.00 Uhr
(um Voranmeldung wird gebeten)

Stadtspiegel



Unsere Stadt BÜREN

Ahden

Barkhausen

Brenken

Büren

Eickhoff

Hegensdorf

Harth

Siddinghausen

Steinhausen

Weiberg

Weine

Wewelsburg

Aus dem Inhalt

Verabschiedung von Pfarrer
Peter Gede **4**

Ehrenamtspreis
„Bürens Beste 2022“ **6**

Text zum Titelfoto **10**

Zukunftsgeneration
in Büren **18/19**

Hegensdorf: 4. Platz beim
Kreiswettbewerb „Unser Dorf
hat Zukunft“ **24**



Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Stadtspiegels,

ich freue mich sehr, Sie als Geschäftsführer des Flughafens Paderborn/Lippstadt - unseres Heimathafens - in dieser Ausgabe des Stadtspiegels zu begrüßen. Schon aufgrund der Tatsache, dass unser Flughafen vollständig auf dem Stadtgebiet

liegt, verbindet uns mit Büren seit Jahrzehnten ein ganz besonderes Band.

Viele Menschen, die in Büren und seinen Stadtteilen leben, haben am Airport ihren beruflichen Mittelpunkt gefunden. In den vergangenen 25 Jahren haben sich namhafte und erfolgreiche Unternehmen im benachbarten Gewerbegebiet angesiedelt, die attraktive und zukunftsorientierte Arbeitsplätze bieten. Diese Tatsache empfinden wir als große Bereicherung für den Flughafen, für Büren und für unsere ganze Region!

Daher waren auch bei den Bürenerinnen und Bürenern die Sorgen gewiss groß, als unser Heimathafen im Jahr 2020 im Zuge der Pandemie in wirtschaftliche Not geriet. Viele Menschen haben uns in dieser Zeit Mut zugesprochen und immer wieder betont, wie wichtig der Flughafen als zentrale Luftverkehrsinfrastruktur für unsere Region ist. Wichtig für die Menschen und wichtig für die Wirtschaft. Danke für diesen Zuspruch! Auch unsere kommunalen Gesellschafter, allen voran der Kreis Paderborn als Mehrheitsgesellschafter, wissen um die Bedeutung unseres Flughafens. Gerade in dieser schwierigen Zeit haben sie daher große Kraftanstrengungen unternommen, um eine Unternehmenssanierung zu ermöglichen. Auch dafür ein großes Dankeschön!

Und es hat sich gelohnt. Unser Heimathafen steht wieder auf einer gesunden Basis. Im laufenden Jahr können wir uns über eine deutliche Erholung des Luftverkehrs freuen. Das touristische Aufkommen während der Sommerferien war bereits wieder so stark wie im Vor-Pandemie-Jahr 2019. Der individuelle Geschäftsreise-Verkehr, der aufgrund unserer starken und international tätigen Wirtschaftsunternehmen traditionell einen bedeutenden Anteil an den Flugbewegungen hat, verzeichnet gegenüber 2019 ein Wachstum von mehr als 20%. Und auch der Linienverkehr nach München erholt sich erfreulich.

Um dieses wachsende Verkehrsaufkommen reibungs- und verzögerungsfrei abwickeln zu können, braucht man ein starkes Team - und das haben wir. Bei uns gibt es keine endlos langen Warteschlangen, bei uns gibt es kein Chaos sowie keine frustrierten und wütenden Fluggäste. Bei uns gibt es eine entspannte und stressfreie An- und Abreise sowie viele strahlende Gesichter!

Im Gesamtjahr 2022 werden wir ein gutes Stück vorankommen auf unserem Weg zu den Verkehrszahlen vor der Pandemie. Um den Flughafen nachhaltig zu stärken, ermitteln wir vor allem mit den Fluggesellschaften und Reiseveranstaltern fortlaufend die Potenziale neuer Strecken. Unser vorrangiges Ziel ist es dabei, den Menschen unserer Region eine moderne und leistungsfähige Luftverkehrsinfrastruktur bereitzustellen und die vorhandenen Reisebedarfe zu decken. Paderborn/Lippstadt ist weniger ein Zielflughafen und erst recht kein Umsteigeflughafen. Von hier fliegen Menschen aus der Region beruflich oder privat zu ihrem Ziel, um anschließend in die Heimat zurückzukehren. Der Erfolg unseres Heimathafens wird daher allein von den Menschen in unserer Region bestimmt.

Auf dieser starken Grundlage wollen wir einen Innovationsflughafen aufbauen. Wir wollen Dreh- und Angelpunkt werden für Forschung und Entwicklung im Bereich Luftfahrt und darüber hinaus. Vielen ist nicht bekannt, dass in unserer Region bereits eine Reihe sehr innovativer Unternehmen unter anderem als Hersteller von Komponenten für die Luftfahrtindustrie aktiv sind. Diese Unternehmen wollen wir mit uns sowie mit der Forschung und Wissenschaft vernetzen, um gemeinsam noch mehr Schlagkraft zu erzielen. Dadurch werden wir die Region und den Flughafen weiter voranbringen.

Ich bin sehr dankbar für das Vertrauen, das die kommunalen Anteilseigner der Flughafengesellschaft in mich und unser hoch motiviertes Team setzen. Mit großer Leidenschaft für unseren Heimathafen und für unsere gesamte Region werden wir uns dafür einsetzen, gemeinsam mit Ihnen eine neue Erfolgsstory zu schreiben.

Jetzt wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe des Stadtspiegels!

Herzliche Grüße

Ihr und Euer

Roland Hüser

Verabschiedung von Pfarrer Peter Gede

„Ihr seid großartig!“ So verabschiedete sich Pfarrer Peter Gede sichtlich bewegt von den Menschen im Pastoralverbund Büren. Die Gläubigen, die zur heiligen Messe in den Binnenhof des Mauritius-Gymnasiums gekommen waren, bedankten sich bei ihm mit „standing ovations“. Zuvor hatten Wolfgang Schütte (Kirchenvorstand Büren) und Eberhard Hewer (Kirchenvorstand Brenken) ein Geschenk der Gemeinden überreicht und auf die langjährige fruchtbare Zusammenarbeit mit Pfarrer Gede zurückgeblickt.

Beim Gottesdienst standen dem zukünftigen Ruhestandler die Priester des Pastoralverbundes sowie gute Freunde zur Seite. Die Predigt hielt Dechant Bernd Haase.

Beim feierlichen Einzug prägten viele Messdienerinnen und Messdienern sowie Fahnenabordnungen aus den einzelnen Orten das Bild. Für die musikalische Gestaltung hatte sich unter der Leitung von Dekanatskirchenmusiker Stephan Wenzel eigens für diesen Anlass eine Band zusammengefunden. Die Liedauswahl machte deutlich, dass der scheidende Pfarrer trotz seiner 70 Jahre

im Herzen jung geblieben ist und sich gerne auf Neues einlässt. Auch Petrus, der Namenspatron von Peter Gede, war an diesem Tage mit im Bunde, sodass es beim Gottesdienst und beim anschließenden Fest trocken blieb.

Viele Menschen aus dem Pastoralverbund, Freunde und Wegbegleiter aus Nah und Fern nutzten die Gelegenheit, sich persönlich von Peter Gede zu verabschieden und sich bei ihm zu

bedanken. Besonders freute sich Peter Gede darüber, dass auch Pfarrer i.R. Josef Kersting dabei war, der ihn 1993 in sein Amt als Pfarrer eingeführt hatte.

Pfarrer Gede gab an diesem Tag auch seine Pläne für den Ruhestand bekannt: er wird Büren im Herbst verlassen, nach Hövelhof ziehen und als Subsidar im Pastoralen Raum Delbrück-Hövelhof tätig sein.



Pfarrer Peter Gede mit Priestern des Pastoralverbundes sowie guten Freunden und Fahnenabordnungen aus den einzelnen Orten

Einführung von Wort-Gottes-Feier-Leitungen aus den Kirchengemeinden im Pastoralverbund

Am Sonntag, 7. August, wurden 14 neue Leiterinnen und Leiter für Wort-Gottes-Feiern in der Abendmesse in der Jesuitenkirche für ihren Dienst beauftragt. Ihnen allen ein großes Dankeschön für die Bereitschaft, diesen Dienst zu übernehmen! Herzlichen Glückwunsch zur Beauftragung und Gottes Segen für die neue Aufgabe! Bei der Gestaltung des Gottesdienstes waren alle Neu-Beauftragten beteiligt. Zum Thema „Denn wo euer Schatz ist, da ist auch euer

Herz“ wurden Fürbitten, Dankesworte und persönliche Auslegungen formuliert. Um über die Frage nachzudenken, wer oder was sein persönlicher Schatz ist, bekam am Ausgang jeder Gottesdienstbesucher einen Goldtaler aus Schokolade. Seit mehr als einem Jahr finden im Pastoralverbund regelmäßig Wort-Gottes-Feiern statt. Durch diese neue Gottesdienstform ist es möglich, dass weiterhin in jeder Gemeinde ein Sonntagsgottesdienst gefeiert werden kann. In den Wort-Gottes-Feiern liegt der Schwerpunkt auf der Verkündigung des Wortes Gottes (Lesung und Evangelium). Durch Auslegung, Gebete und Lieder wird die Heilige Schrift verehrt und erschlossen. In jeder Wort-Gottes-

Feier wird auch die heilige Kommunion ausgeteilt. Die Wort-Gottes-Feiern werden geleitet von einem großen Team von Ehrenamtlichen. Mittlerweile ist der zweite Ausbildungskurs abgeschlossen. Insgesamt gibt es nun 24 ausgebildete Wort-Gottes-Feier-Leitungen im Pastoralverbund. 18 Frauen und 6 Männer, mit einer Altersspanne von Anfang 20 bis Anfang 70. Allen gemeinsam ist ihr großes Engagement und die Freude an ihrer Aufgabe. Sie möchten die Gemeinde vor Ort lebendig erhalten, und es ist ihnen ein wichtiges Anliegen, den Glauben zu bezeugen und mit anderen zu teilen. Ergänzt wird dieses Team durch die Gemeindeferentinnen Daniela Reineke und Verena Wannemüller, die auch weiterhin Wort-Gottes-Feiern leiten werden. Daniela Reineke ist zudem Ansprechpartnerin und Begleiterin für die Ehrenamtlichen.



Neue Leiterinnen und Leiter für Wort-Gottes-Feiern mit den Gemeindeferentinnen Daniela Reineke und Verena Wannemüller und Pfarrer Peter Gede

Die Werkstatt

Koke
KFZ 

Reparaturen & Service

Bernd Koke
Neuer Weg 3
33142 Büren
Tel.: 02951-937 29 50

www.koke-kfz.de

Bericht aus dem Rat



Am 09.08.2022 tagte der Rat in diesem Jahr außerordentlich. Eigentlich sollte es in dieser Sitzung um einen Nachtragshaushalt gehen, der bedingt durch die aktuellen Krisen sowie die exorbitanten Preissteigerungen notwendig zu sein schien. Die aktuelle Haushaltslage der Stadt Büren stellte sich aber insgesamt positiver dar, als es noch im Frühjahr zu Beginn des Ukraine-Krieges und der auch daraus resultierenden Inflation zu erwarten war.

Dass die Sitzung dennoch notwendig war, zeigte sich im Laufe des Sommers, als es entgegen allen Erwartungen doch noch ein Angebot eines Busunternehmens gab, den Buslinienverkehr im sogenannten Linienbündel 12 (Büren und die Anbindung Bürens an die umliegenden Gemeinden) in 2024 zu übernehmen.

Die Stadt Büren ist somit in der guten Lage, ab dem Jahr 2024 erneut ein Busunternehmen für den ÖPNV zu haben, das auf sein Risiko und seine Kosten den Busverkehr betreibt. Hätte es kein Angebot gegeben, so hätte das Linienbündel 12 Büren / Salzkotten „gemeinwirtschaftlich“ über den NPH betrieben werden müssen, was den städtischen Haushalt einen hohen sechsstelligen Betrag jährlich gekostet hätte.

Im Rat galt es nun zu entscheiden, ob das Angebot seitens der Stadt Büren befürwortet wird, damit die Bezirksregierung dieses annehmen kann. Leider fallen in dem ab 2024 geltenden Linienbündel die „Stadtrunde“ in Büren sowie die Anbindung von Harth über Weiberg und Siddinghausen nach Büren am Sonntag weg, jedoch sind diese Angebote nach den vorliegenden Zahlen nur sehr selten genutzt worden. Insgesamt hat bei dem einstimmigen Votum für das Angebot im Rat gesprochen, dass der Wegfall dieser eher ungenutzten Linien in keinem Verhältnis zum Nutzen des eigenwirtschaftlich betriebenen umfangreichen Restlinienbündels stand.

In der gleichen Ratssitzung wurden nun auch, nach den Richtlinien zur

Grundstücksvergabe für Einfamilienhäuser, die Richtlinien für die Vergabe von Grundstücken für Mehrfamilienhäuser beschlossen, die zuvor in einer von allen Fraktionen besetzten Arbeitsgruppe erarbeitet worden sind. Erstmals zum Einsatz kommen diese Richtlinien schon in den nächsten Wochen bei der Vergabe der Grundstücke für Mehrfamilienhäuser in Steinhausen.

Mit dieser Sitzung meldete sich der Rat aus der Sommerpause in ein arbeitsreiches 2. Halbjahr zurück. Die anstehenden Haushaltsberatungen, das Zentren- und Einzelhandelskonzept,

die Neuerungen im Stadtmarketing, die Herausforderungen im Klimaschutz und nicht zuletzt die infrastrukturelle Entwicklung in der Innenstadt und den Ortsteilen sind nur einige zentrale Punkte, die die Politik in den nächsten Wochen und Monaten beschäftigen wird.

Ich werde an dieser Stelle gerne weiter über die aktuellen Dinge berichten.

Christian Bambeck
CDU-Fraktionsvorsitzender im Rat der Stadt Büren

ALTHAUS AUGENOPTIK

Björn Althaus
Mittlere Str. 23, 59602 Rüthen
E-Mail: ruethen@althaus-optik.de

Marc Althaus
Mittelstr. 1, 33142 Büren
E-Mail: bueren@althaus-optik.de

Telefon: 02952 / 8425
www.althaus-optik.de

Telefon: 02951 / 1890
IHRE AUGEN IM BLICK

Dank an ehemalige CDU-Ratsmitglieder

Gemeinsam mit den aktuellen und den ehemaligen Mitgliedern startete die CDU-Fraktion nach der Sommerpause an einem schönen Abend unterhalb der Wewelsburg. Besonders im Mittelpunkt standen dabei die ausgeschiedenen Ratsmitglieder, die nach der Kommunalwahl 2020 ausgeschieden sind. Fraktionsvorsitzender Christian Bambeck und Stadtverbandsvorsitzende Sabrina Henneke war es eine Herzensangelegenheit, ihnen nochmal besonders für ihr Engagement zu danken und darauf

zurückzuschauen. Dabei war es beiden wichtig, dies in einem besonderen Rahmen und ohne Pandemieeinschränkungen gebührend machen zu können. An diesem schönen Sommerabend kam nun alles zusammen, sodass es alle wirklich genießen konnten. Mit dem Zitat von Mahatma Gandhi „Die Zukunft hängt davon ab, was wir heute tun“ hob Sabrina Henneke das Engagement aller hervor, denn jede und jeder einzelne, ob ehemaliges oder aktuelles Ratsmitglied setzt sich für die Gesellschaft ein. Das ist nicht selbstverständlich, aber auch mit viel Freude und Gestaltungsmöglichkeiten verbunden.



CDU-Fraktionsvorsitzender Christian Bambeck, Bernward Schäfers, Johannes Schäfers, Jutta Schmidt, Roland Hüser, Johannes Mollemer, Hans-Werner Luckey, Irmgard Kurek, CDU-Stadtverbandsvorsitzende Sabrina Henneke; es fehlen: Dirk Nölting, Johannes Wördehoff und Helene Peters (ausgeschieden 2022).

Ehrenamtspreis „Bürens Beste 2022“ vergeben

Passender konnte es nicht sein: im Rahmen einer außergewöhnlichen Veranstaltung - BürenOnWheels, der Leistungs- und Vergnügungsshow der Bürener Wirtschaft, hat die Bürgerstiftung Büren die diesjährigen Ehrenamtspreise an neun Jugendliche bzw. junge Erwachsene aus Büren vergeben. Ausgezeichnet wurden starke Leistungen in Schule und Ausbildung und ebenso starke Leistungen im Ehrenamt. Preisstifter ist Heiner Steinbrecher (Bürener Maschinenfabrik), der zu diesem Zweck einen eigenen Fonds unter das Dach der Bürgerstiftung gestellt hat.

„Ehrenamtliche, verantwortungsvolle Einsatzbereitschaft und das Engagement in Vereinen und Gruppierungen sind eine wertvolle Stütze und der Garant für das Funktionieren unserer Gesellschaft. Davon profitiert Büren,“ ist sich die Vorsitzende der Bürgerstiftung Büren, Bärbel Olfemann, sicher. Gemeinsam mit Bürgermeister Burkhard Schwuchow übergab sie Geldpreise (insgesamt 2125 Euro) und Urkunden an die Preisträger*innen, die sich z.B. im Ortsverein der DLRG (Finn Kleeschulte, Janka Just), im THW (Silvio Schwarz), im Sport (Jonas Lappe, Pia Gliese), für kirchliche Belange (Pia Gliese, Erika Mai, Melina Marie Radmacher), für Leseprojekte und Bürgerstiftungsaktionen (Annika Köjer) oder gesellschaftliche Themen (Alexander Schierling) engagieren.

Der Ehrenamtspreis versteht sich als Motivation. Ziel ist die Förderung und Unterstützung des Ehrenamtes, eine Kernaufgabe der Bürgerstiftung Büren.



Das Bild zeigt von links nach rechts:

Silvio Schwarz (4. Preis), Jonas Lappe (5. Preis), Melina-Marie Radmacher, Erika Mai (jewe. 6. Preis), Bärbel Olfemann (Bürgerstiftung), Annika Köjer (2. Preis), Finn Kleeschulte (1. Preis), Nicole Gliese (für Tochter Pia, 6. Preis), Janka Just (3. Preis) und Bürgermeister Burkhard Schwuchow. Es fehlt Alexander Schierling (7. Preis).

BEULENDOKTOR FAHRZEUGAUFBEREITUNG Morgenstern

Eugen Morgenstern

Tel.: 0 29 51 / 70 98 490

Mob. 0173 / 82 97 609

info@beulendoktor-morgenstern.de

www.beulendoktor-morgenstern.de



Beseitigung von Park-, Hagel-, Kastanien- und Bagatellschäden,
Fahrzeug Innen- und Außenaufbereitung

The BossHoss begeistern ihre Fans

Aus nah und fern waren viele Fans nach Büren geströmt, um ihre Band „The Boss Hoss“ live zu erleben. The BossHoss haben ihre eigene Spielart des Country-Rock perfektioniert und füllen damit große Veranstaltungsplätze. Gut 3000 Besucher waren gekommen und bereuten es nicht, dabei gewesen zu sein. Die Almeaun vor der barocken Kulisse boten ein stimmungsvolles Ambiente für das musikalische Programm auf einer großen Showbühne. Die Lichteffekte und die Bässe brachten das Publikum für einige Stunden in eine tolle Stimmung.

Auch die Bandmitglieder hatten ihrerseits auf die Show hin gefiebert, nachdem coronabedingt viele Auftritte ausgefallen waren, so auch schon in Büren.

Veranstalter war die Stadt Büren, in deren Goldenes Buch die Musiker sich zuvor eingetragen hatten. Mit diesem Open-Air-Erlebnis wurde das erfolgreiche Konzept BOArocks des Stadtmarketing Büren fortgesetzt.



The BossHoss boten eine begeisterte Bühnenshow.
(Foto: Eva Arend)

Suchbild

Suchbild im Stadtspiegel Nr. 188



Welches Gebäude befindet sich am rechten Rand dieses historischen Fotos?

Schicken Sie Ihre Lösung bitte an die Redaktion des Stadtspiegels. Per Postkarte an Werner Niggemann, Fontanestr. 19, 33142 Büren oder per E-Mail an stadtspiegel@cdu-bueren.de.

Anm.: Die eingesendeten personenbezogenen Daten werden nur solange gespeichert, bis die 3 Gewinner bzw. Gewinnerinnen ermittelt sind.

Lösung zum Suchbild im Stadtspiegel Nr. 187

Das gesuchte Kreuz befindet sich am sogenannten Kuhweg, der von der Sidinghäuser Straße abzweigt und als Fußweg von Büren nach Weine führt.

Es wurden 6 richtige Lösungen eingesandt, aus denen 3 „Gewinner“ ermittelt wurden, die jeweils einen 10 Euro-Gutschein der Stadt Büren erhalten: Dieter Berg, Annkathrin Glahe und Norbert Lamczyk. Herzlichen Glückwunsch!



zu buchen unter:
0172 3212 071

Die neue CD „Traummelodien 3“

Kulturherbst in der Niedermühle Büren

Zu einem vielfältigen Programm lädt die Kulturinitiative Niedermühle Büren in die historische Niedermühle ein. Nach der Sommerpause betreten am Sonntag, **11. September, 16 Uhr**, bekannte, heimische Künstler, Juliane Nerenberg (geb. Götz), Nelli Hein und Jochen Haneke die kleine Bühne. „Nur wer die Sehnsucht kennt“, ein Liedernachmittag, der zum Träumen und Schwelgen in schönen Melodien einlädt.

Unter dem Titel „KONTRASTE“ wird am Sonntag, **2. Oktober, 11 Uhr** (Matinée), ein Feuerwerk der Klaviermusik geboten. Das wohlbekannte und charmante Pianisten-Ehepaar Marianne und Eckhard Wiemann spielt Werke u.a. von Mozart, Chopin, Saint-Saëns, de Falla und Schubert – zu zweit und allein. Kurzweilig moderiert erklingt Musik von freundlichster Gesinnung, makabren Anklängen, zartestem Pianissimo bis hin zu apokalyptischen Szenarien: von himmlisch bis diabolisch ist alles dabei.

Auch am **Freitag, 14. Oktober**, kommt der wunderbare Flügel der Niedermühle zum Einsatz. Johannes Schäfermeier begleitet Antje Huißmann, die mit ihrem neuen, musikalisch-kabarettistischen Programm „Gute Miene“ ihr Debüt gibt.

Lust auf Tango? Spaß und Vergnügen in der dunklen Jahreszeit bietet das Tangoschnupperwochenende am **19. und 20. November**, jeweils von 14 – 17 Uhr, mit Marcus Freitag vom Tango-Studio Bielefeld.

Am **Samstag, 26. November**, passend zum Start in die Adventszeit, bringt das Paderborner Kukulenz Trio ein Programm mit weihnachtlichen Jazz- und Swingstandards auf die Bühne. „White Christmas“ statt „Last Christmas“ ist angesagt, die amerikanisch-weihnachtliche Folklore mit Rentieren und dem weißbärtigen Kerl auf dem Schlitten wird genüsslich ausgebreitet. Aber auch überlieferte Melodien aus der alten Welt mit ein paar Jahrhunderten auf dem Buckel erhalten ein Jazz-Lifting und erscheinen in frischem Licht und laden zum Mitswingen und -singen ein.

Informationen und Hinweise auf den Kartenverkauf gibt es unter www.niedermuehle-bueren.de



Von links: Juliane Nerenberg (geb. Götz), Jochen Haneke und Nelli Hein

Grundmann Neueröffnung in Büren

Das Bestattungsunternehmen Grundmann hat am Standort Büren, wie schon berichtet, den Wassergraben verlassen und durch Erwerb des Wohn- und Geschäftshauses Küting in der Detmarstr./Ecke Königsstr. Räumlichkeiten im Schatten der St. Nikolaus-Kirche neugestaltet. Nach einem geeigneten Objekt wurde ca. 8 Jahre gesucht.

Auf 200 qm entstand in der Kürze der Zeit ein neues Bestattungsunternehmen mit Trauerhalle, Abschiedsräumen, Verkaufs- und Besprechungsraum. Es war ein echter Kraftakt.

Die Einrichtung wurde bewusst klein gehalten, da es um Trauer geht und nicht um ein Event.

Neben dem Hauptsitz in Lichtenau-Atteln und dem Standort in Paderborn wurde das komplette Erdgeschoss neu errichtet. Mit dem Erwerb der Immobilie in Büren gibt es nun in allen Geschäftsstellen eine Trauerhalle mit angegliederten Abschiedsräumen. Die Abschiedsräume sind mit dem Schlüssel zu jeder Tageszeit zugänglich, so dass hier die Angehörigen, wann immer sie möchten, von dem Verstorbenen noch Abschied nehmen können.

Seit über 39 Jahren ist die Familie Grundmann Partner in allen Fragen rund um die Themen Abschied, Bestattungen, Vorsorge und Trauer. Der Betrieb, in 2. Generation geführt durch den Bestattermeister Raphael Grundmann, versteht sich als Dienstleister, wobei die Eltern noch beratend und tatkräftig mit weiteren 13 Mitarbeitern zur Seite stehen.

Die Materialien sind ausgewählt, um den Kunden ein vernünftiges Preis-Leistungs-Verhältnis anbieten zu können. Nachhaltigkeit spielt jedoch auch eine gesonderte Rolle. So können auch diejenigen bedient werden, die schon zu Lebzeiten mit der Umwelt in Einklang lebten. Auskleidung und Innausstattung des Sarges stammen aus biologischer Folie, Hanfwolle oder Baumwollstoff, Urnen aus Holz, die wir aus der Eifel beziehen und aus Laubhölzern gefertigt werden. Die Särge werden aus dem Oldenburgischen Münsterland und dem Lipperland bezogen, alles handwerklich gefertigt und biologisch abbaubar. Die Urnen sind aus Naturstoff.

Parkmöglichkeiten finden sich gegenüber der Geschäftsstelle auf dem kleinen Markt oder in der Tiefgarage, anzufahren über die Burgstraße.

**Erfolgreich
werben mit
einer Anzeige
im Stadtspiegel**



Der groß gestaltete Abschiedsraum

Bestattungen
Grundmann

DIE QUALITÄT IST ENTSCHEIDEND.

**Als Familienunternehmen
sind wir an Ihrer Seite.**

**Lichtenau
05292-1794**

**Paderborn
05251-71513**

**Büren
02951-2521**

www.bestattungen-grundmann.de

Entsorgung von CDs, DVDs, BluRay-Scheiben

Diese gehören **keinesfalls in den Hausmüll**. Denn dafür wären sie viel zu schade. Da die Scheiben fast ausschließlich aus Polycarbonat bestehen und die dünne Metallschicht und der Schutzlack mit geringem Aufwand gelöst werden können, ist das aufbereitete Polycarbonat ein hochwertiger Wertstoff. Hieraus lassen sich beispielsweise Produkte für die Medizintechnik und Computerindustrie herstellen. Aber auch das Recycling zu neuen CDs ist so problemlos möglich.

Der Kreis Paderborn verfügt daher seit 2016 über eine Sortieranlage, welche es ermöglicht, diese Datenträger und auch die dazugehörigen Kunststoffhüllen auszusortieren.

Man kann daher in Büren CDs, DVDs und BluRay-Scheiben einfach über die gelbe Wertstofftonne entsorgen und so dem Recycling zuführen.





BÜREN

Open Air

OKTOBERMARKT

**Kirmes, Krammarkt,
Festzelt, Spaß & mehr**

FR. 23.09. - MO. 26.09.2022



www.bueren.de

Text zum Titelfoto

Edelherr Moritz von Büren hätte ‚Bravo!‘ gerufen

Ein unschätzbar wertvolles Geschenk erhielt das Mauritius-Gymnasium Büren zum 300-jährigen Geburtstag des ‚Jesuiten-Kollegs‘ und zum 75. Geburtstag des Mauritius-Gymnasiums.

„Großartige Einzelleistungen und perfekte Teamarbeit ergeben ein phantastisches Gesamtwerk“, freut sich die Schulleiterin Hilla Jürgensmeier. ‚**Moritz von Büren – Rebell wider Willen**‘ – so der Titel des eigens für das Schuljubiläum verfassten Theaterstücks, das umfassende Einblicke in die Geschichte des berühmten Büreners und Schulstifters gibt. Moritz‘ Biographie wurde zu einem packenden Drama. Den historischen Hintergrund bildeten fiktive Begegnungen mit historischen Figuren einer ereignisreichen Zeit. Aufgelockert durch geschickt gesetzten Humor in genial verdichteten Episoden mit aktuellen Bezügen bot die Theateraufführung lebendigen, unterhaltsamen Geschichtsunterricht. Gleichzeitig wurde die Lebensgeschichte des für Büren so bedeutenden Mannes einfühlsam als Geschichte zweier Freunde vermittelt.

Ein Meisterstück des ehemaligen Mauritaners Stephan Rumphorst, Autor und Regisseur des Stücks. Als Schauspieler und Theaterpädagoge führte er gemeinsam mit dem Schauspieler Christoph Rabeneck im Rahmen eines Schulprojekts Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte des Mauritius-Gymnasiums und Begeisterte aus der Region dazu, ihre darstellerischen Talente zu entdecken und auf der Bühne zu Höchstleistungen zu entfalten. Christoph Rabeneck, ebenfalls ehemaliger Mauritaner, brillierte in der Rolle des ‚alten‘ Moritz, der rückblickend sein Leben reflektiert. Erika Mai (der junge Moritz, im Titelfoto links) und Annika Köjer (Balthasar Bönninghausen, Moritz‘ Freund), Schülerinnen am Mauritius-Gymnasium, erweckten die Freundschaft dieser beiden Männer und ihre Lebensgeschichte mitreißend zum Leben. Ob Marktszenen mit schnatternden Besuchern, ob das Wartezimmer von Papst Urban, Hexenprozess oder der Hof der Isabella von Spanien, in allen Szenen begeisterten die Akteure ihr Publikum. Nicht zuletzt Therese Wittkämper, (Papst Urban) und Friedhelm Henke (im Titelfoto rechts), sehr bekannte ehemalige Lehrkräfte des Mauritius-Gymnasiums, bereicherten das Ensemble und lockten auch viele ehemalige Mauritaner in den Theatersaal. Der Elternchor des Mauritius-Gymnasiums und die Musiklehrer Jochen Haneke und Johannes Friebe nahmen die Zuschauer gekonnt musikalisch mit in historische Zeit und Handlung. Das Publikum zollte dem Gesamtkunstwerk mit Standing Ovations Tribut.

„Super geschrieben und in Szene gesetzt, hervorragend gespielt, gesun-

gen und mit Herz und Leidenschaft umgesetzt. Das gesamte Publikum - Alt wie Jung – war gefesselt“, so Christoph Hollemann, Ehemaliger und Initiator des Projekts ‚Lebensbrunnen für Afrika. Statt Eintrittsgeldern wurden 5000 Euro von den begeisterten Zuschauern für ‚Lebensbrunnen‘ gespendet. Von dem Geld profitieren nun die Menschen in Kashitu, Sambia. Organisator dieses absoluten Höhepunkts der kulturellen Geschichte des Mauritius-Gymnasiums ist der Verein Ehemaliger Mauritaner, der mit diesem Geschenk an die Schule seine Verbundenheit ausdrückt. Das Mauritius-Gymnasium dankt für dieses umwerfende Geschenk.



Christoph Rabeneck als gereifter Moritz

An advertisement for Hochstift Fährschule. It features a close-up of a hand holding a small green seedling against a bright green background. A teal text box in the center reads: "Für jede Anmeldung, pflanzen wir einen Baum im Hochstift!". At the bottom, it provides contact information: "Mobil: 0160 / 720 92 52" and the school's name "HOCHSTIFT FÄHRSCHULE" with the name "Holger Corban" below it.

Familien-Fahrrad-Rallye lockte in das Almetal

Bei bestem Sommerwetter startete am ersten Sonntag im Juli eine Familien-Fahrrad-Rallye, ausgerichtet vom Heimatverein Büren und der Bürgerstiftung Büren, im Rahmen der Sommerferienaktion. Ging es im letzten Jahr nach Weine, so führte der Rundkurs von rund 10 km Länge dieses Mal von der Mittel- und Bohmühle durch die Almeaue in Richtung Brenken.

Die Familien erkundeten auf dem Fahrrad die Natur und Heimatgeschichte im Almetal. Als besonders attraktiv und informativ wurden drei von Gregor

Lemm entworfene und eigens für diese Familien-Rallye aufgestellten Hinweisschilder zur Draht-Seilbahn vom Zementwerk Ewers zum Bahnhof, zur alten Ziegelei in der Neubrückenstraße und zur Eisenbahn nach Paderborn wahrgenommen.

Gemeinsam galt es, Rätsel und Aufgaben zu lösen. Mit Unterstützung des Modellsportclubs Brenken konnten die Teilnehmer auch ihr Geschick im Umgang mit dem Fahrrad beweisen. Wieder im Ziel gab es zur Belohnung Urkunden und kleine Präsente, u.a. gestiftet vom Radhaus Büren. Alle waren sich einig: „Das hat großen Spaß gemacht!“



Einweihung des Mühlrades an der Bohrmühle und „Piepenbohren“

Am Deutschen Mühlentag Pfingstmontag, 06. Juni 2022, konnte der Heimatverein Büren zusammen mit zahlreichen Gästen, mitarbeitenden Firmen und Partnern das „nigge Rad an de Bohrmühlen“ – das neue Mühlrad für die Bohrmühle einweihen und im neu gestalteten Innenraum der Bohrmühle erstmals die rekonstruierte Bohrvorrichtung zum „Piepenbohren“ in Betrieb nehmen.

Nach Grußworten von Johann Nefigmann (Geschäftsführer Westfälisch-Lippische Mühlenvereinigung), Bernhard Hoppe-Biermeyer (MdL), Landrat Christoph Rüter und Wigbert Löper (Erster stellvertretender Bürgermeister und Ortsvorsteher) spendete Pfarrer Peter Gede den kirchlichen Segen für das neue Mühlrad.

Anschließend waren sowohl die Bohrmühle als auch die Mittelmühle für alle Gäste und Besucher geöffnet. Als Höhepunkt wurde erstmals seit 140 Jahren in der Bohrmühle ein Holzstamm zu einer Röhre wie in fast vergessenen Zeiten durchbohrt.

Speisen und Getränke (Freunde des Mittelalters, St. Sebastian Bruderschaft Büren) und ein Rahmenprogramm mit Vorführungen, Bogenschießen, Oldtimern und historischen Treckern (Oldtimerfreunde Altkreis Büren, Treckerfreunde Wünnenberg) rundeten das Ganze ab.

Ein Besucher brachte es auf den Punkt: „Prägnante Vorträge und namhafte Ehrengäste gaben einen würdigen Rahmen.“ Auch „rundum“ passte alles prima. Die Rekonstruktion der Bohrvorrichtung ist beeindruckend, eine hervorragende handwerkliche Leistung und somit ein echter „Hingucker“. Dank und Anerkennung an alle, die für diesen Tag im Einsatz waren.

Dieser Dank gilt, so der Heimatvereinsvorsitzende Hans-Josef Dören, insbesondere Gregor Lemm und seinem „Mühlenteam“ mit Elke Altebockwinkel, Bettina Bolz-Brach und Andreas Neumann.

Show must go on – Singt mit!

Unter der Leitung des Paderborner Chorleiters und Vollblutmusikers Volker Kukulenz sind die Chöre im Sängerbund Büren erfolgreich in das zweite Halbjahr 2022 gestartet. Ein warm-up wurde bereits in diesem Frühjahr unter Coronabedingungen - mit Abstand - erfolgreich absolviert.

Im Spätsommer 2022 ist ein Konzert „Family & Friends“ in der Bürener Niedermühle mit dem Sängerbund und „man singt mixed“ in Planung. Danach starten ab Mitte September bereits die Proben für das Adventskonzert der beiden Chöre, das der Chor „man singt mixed“ in diesem Jahr in Form eines Projektchors



Sie demonstrieren die Bohrung eines Baumstammes mithilfe eines Löffelbohrers zu einem Wasserrohr. Von links: Gregor Lemm (Vorsitzender Arbeitskreis Mittel- und Bohrmühle, 2. Vorsitzender Heimatverein), Andreas Neumann, Daniel Sawodowskie, Johann Nefigmann (Geschäftsführer der Westfälisch-Lippischen Mühlengesellschaft), Hans-Josef Dören (Vorsitzender Heimatverein), Christoph Rüter (Landrat Kreis Paderborn).

Neue Möbel wirken Wunder!



Ich berate Sie gern
Mechthild Witteler

Auf Wunsch auch Heimberatung bei Ihnen zu Hause

Nennen Sie uns Ihre Wünsche telefonisch
0 29 91 / 96 03 0 oder
per E-Mail verkauf@schulte-madfeld.de

Kataloge zum Blättern und Inspirieren unter
www.schulte-madfeld.de

Möbel für Clevere

Schulte Madfeld

Viele Marken-Möbel jetzt günstiger als vor der Krise!
Kostenlose Heimberatung oder Beratungstermin in Madfeld nach Vereinbarung!

Beschaffung (fast) aller Marken – eine der preisw. Einkaufsquellen weit und breit!



Ich berate Sie gern
Antje Schlüter

Auf Wunsch auch Heimberatung bei Ihnen zu Hause



Der geschäftsführende Vorstand Sängerbund Büren e. V. mit dem Chorleiter Volker Kukulenz (2. v. r.)

gestalten wird. **Alle Chorbegeisterten sind ab dem 15.09.2022 herzlich zur Teilnahme an diesem Projekt eingeladen.** Die Proben finden donnerstags ab 20.15 Uhr in der Niedermühle in Büren statt. Eine Mitgliedschaft im Verein ist nicht erforderlich, es wird lediglich eine Teilnahmegebühr von einmalig 40

Euro fällig. Als Projektabschluss ist ein stimmungsvoller Konzertabend zum dritten Advent 2022 geplant, die Titelauswahl reicht von klassischen Stücken über bekannte Adventslieder bis hin zu schwungvollen Gospelsongs. Lassen Sie sich begeistern und machen Sie einfach mit!

Ahden

Fronleichnam 2022

Erste gemeinsame Prozession der Ahdener und Wewelsburger Gemeinde

Eine Idee, die schon vor Corona vom PGR Ahden und Wewelsburg angedacht war, wurde dieses Jahr umgesetzt: Erstmals wurde die Fronleichnamprozession von Wewelsburg und Ahden gemeinsam durchgeführt.

Um 10 Uhr startete die heilige Messe, feierlich zelebriert von Pastor R. Scheele in der Ahdener Kirche. Mit 16 Kommunionkindern und 10 Messdienern

aus beiden Gemeinden, den Ahdener Schützen sowie vielen Gemeindemitgliedern aus beiden Orten fand die erste Station in der Kirche statt. Danach ging es mit der musikalischen Unterstützung der Wewelsburger Musik Richtung Sudberg. Viele beflaggte Ahdener Häuser waren zu sehen, aber auch ausgestreute Blumen von Wewelsburger Gemeindemitgliedern. Nach der Station am Sudberg wurde an der Grenze zum Urbanusweg von den Eltern der Kommunionkinder eine Geschichte zum „Brot des Glückes“ erzählt an einem von den Kommunionkindern gestalteten Altar.

Begleitet von neugierigen Kühen und schattigen Bäumen ging es dann an die Kluskapelle, die letzte Station.



Hier warteten schon die älteren Mitglieder, die mit dem Auto gefahren worden waren. Im Anschluss gab es nicht nur nette Gespräche und ein schönes Zusammensein, sondern auch noch kühle Getränke und leckere Würstchen.

Für die vielfache Unterstützung aus beiden Gemeinden bedankt sich der Ahdener PGR und freut sich darauf, dieses in regelmäßigem Wechsel mit Wewelsburg durchzuführen und demnächst auch dort durch den Ort Gott zu ehren.



Erntedankfest mit Umzug - Sonntag, 02. Oktober 2022

Traditionen pflegen – Generationen bewegen

Danken wir dem Schöpfer für seine Gaben. Wer dankt, ist froh etwas erhalten zu haben. Dies weiß jeder sehr zu schätzen!

Endlich kann das Erntedankfest in Ahden wieder stattfinden. Im Dorf herrscht schon geschäftiges Treiben, die Gaben werden gemäht und gebunden, ebenso die Erntedank-Krone für den Erntewagen.

Die Besucher und Besucherinnen dürfen gespannt sein, auf welche vielfältige Weise die Vereine ihre Vorbereitungen für die Wagen und Fußgruppen treffen, die sie mit viel Liebe zum Detail beim Umzug präsentieren. Bestimmt gibt es auch Kostproben von leckeren Sachen während des Umzuges.

Der Landwirtschaftliche Ortsverein und der Dorfrat Ahden laden herzlich zum Erntedankumzug ein.

Traditionen pflegen – Generationen bewegen

Erntedankfest mit Umzug

02. Oktober 2022
in Ahden

10.00 Uhr Heilige Messe in der Hellweghalle
11.00 Uhr Frühschoppen mit musikalischer Unterhaltung
anschließend gemeinsames Mittagessen

12.00 Uhr ERNTEDANKUMZUG

15.30 Uhr gemütliches Kaffeetrinken in der Hellweghalle mit selbstgebackenem Kuchen

Es laden herzlich ein:
Landwirtschaftlicher Ortsverein
Dorfrat Ahden e.V.

Ältere Stadtspiegel-Hef abzugeben!

Der Heimatverein Büren optimiert seine Sammlung der Stadtspiegel-Hefte. Dadurch sind einzelne Hefte überzählig. Für Stadtspiegel-Leser besteht die seltene Möglichkeit, eine eventuelle Lücke in der Sammlung zu schließen!

Gegen eine Spende gibt der Heimatverein Hefte – soweit vorrätig – der **Nummern 1 (1975) bis Nummer 145 (2011)** ab.

Kontakt: Hans-Josef Dören, Tel. 02951 / 1512, eMail: HJDoeren@t-online.de

Vereinsjubiläum Schützenverein Ahden

Traditionell finden beim Schützenverein Ahden die Ehrungen langjähriger Vereinsmitglieder im Rahmen des Schützenfrühstücks statt. Auch in diesem Jahr konnte Oberst Sven Pätzold eine stattliche Anzahl Schützen für ihre langjährige Vereinstreue auszeichnen.

Gerhard Pätzold hält dem Schützenverein bereits seit 70 Jahren die Treue. 65 Jahre im Verein sind Josef Fuser und Klaus Friemuth. Seit 55 Jahren halten Dieter Pätzold und Willi Ernst dem Schützenverein die Treue. Ein halbes Jahrhundert sind Günter Weinhold, Peter Thoms, Fritz Stute, Peter Salmen, Heinz Josef Koch und Norbert Josephs verbunden. Für 40 Jahre Vereinstreue wurden Bernd Pfeiffer, Friedhelm Meschede, Manfred Meier, Ulrich Koch, Harald Hegers, Michael Danne, Michael Koch, Wolfgang Karthaus, Hartmut Kaiser und Klaus Bentler geehrt. Seit 25 Jahren sind Björn Stelte und Rolf Gütthoff Mitglied im Schützenverein.

Erstes gemeinsames Grundschulfest - Scheck- übergabe Spendenlauf

Eine stattliche Summe kam beim Sponsorenlauf des Grundschulverbunds Almetal zusammen. Auf dem ersten gemeinsamen Schulfest feierten die Schülerinnen und Schüler aus Ahden, Brenken und Wewelsburg jetzt zusammen mit den Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrern den Erfolg. Ein Teil des Geldes wurde überreicht an die Ukraine-Hilfe der Stadt Büren, der von der Allgemeinen Vertreterin des Bürgermeisters Marita Krause mit großem Dank in Empfang genommen wurde.

Für den Sponsorenlauf auf den Sportplätzen in Wewelsburg und Brenken suchten sich die Schülerinnen und Schüler Sponsoren. Eltern, Großeltern, Nachbarn, Freunde und Bekannte, einigten sich auf einen Spendenbetrag pro Sportplatz-Runde, die von den Kindern gelaufen werden musste. An den Tagen des Laufes waren die Schülerinnen und Schüler sehr motiviert und zeigten eine enorme Ausdauer, sodass sage und schreibe über 15.000 Euro zusammengekommen sind. Am Standort Wewelsburg sammelten die Läuferinnen und Läufer insgesamt 9.254,30 Euro an Spenden, am Standort Brenken belief sich die Summe auf 6.452,20 Euro.

Die fleißigen Helferinnen und Helfer der beiden Fördervereine haben gemeinsam mit der Schulleitung über die Verwendung des Geldes entschieden. Und so gehen 5.000 Euro an die Ukraine-Hilfe der Stadt Büren und 300 Euro an die Aktion Tagwerk, ein Tag für Afrika. Der Rest bleibt den Fördervereinen zur eigenen Verfügung.

Für das Schulfest organisierte jede Klasse ein Angebot. Weiterhin gab es eine Cafeteria, Pommes und Grill-



Nach den Ehrungen stellten sich zum Foto v.l.n.r. Gerhard Pätzold, Bernd Pfeiffer, Klaus Bentler, Friedhelm Meschede, Manfred Meier, Michael Danne, Hartmut Kaiser, Fritz Stute, Dieter Pätzold, Josef Fuser und Oberst Sven Pätzold.

.....der Tischler war's



Reinhard Glahe

TISCHLERMEISTER

Parkett-, Laminatverlegung und Parkettaufbereitung
Dachausbau, Zimmertüren, Einbaumöbel, Trockenbau

tischler.glahe@t-online.de • www.tischler-glahe.de • Mobil 01 75 / 507 79 54



Lena Kallemeier (Förderverein Eltern und Freunde der Grundschule Wewelsburg), Katja Kemper (Förderverein Grundschule Brenken), Schulleiterin Birgit Schäfer-Dören (Grundschulverbund Almetal) und die Allgemeine Vertreterin des Bürgermeisters Marita Krause (Stadt Büren)

würstchen. Am Stand der Fördervereine bildete sich vor der Zuckerwattemaschine eine lange Schlange und die Stadtjugendpflege bot verschiedene Spiele an. Bei schönstem Wetter erlebten die Familien einen entspannten Nachmittag.

Der Grundschulverbund Almetal wurde aus der Meinolfus-Grundschule

Wewelsburg/Ahden und der Grundschule Brenken gebildet. Als zweizügig geführte Grundschule wird sie zurzeit von 129 Schülerinnen und Schülern aus dem Ort Wewelsburg (2178 Einwohner) und dem Nachbarort Ahden (1010 Einwohner), besucht. Die Kinder aus dem Ortsteil Ahden erreichen mit dem Schulbus die Grundschule in Wewelsburg.

Barkhausen

Erneuerung des „Schneiders Kreuz“

Nach 2-jähriger Pause konnte in Barkhausen die diesjährige Lobetag-Prozession in der Kapellengemeinde Maria Heimsuchung wieder stattfinden. Zusammen mit Pater Francis aus Weiberg gingen zahlreiche Prozessionsbesucher zu den vier Stationen. Dabei gab es eine Besonderheit: „Schneiders Kreuz“, das 1848 aufgrund eines Gelöbnisses der Eheleute Anton und Elisabeth Würdehoff am Ortseingang von Barkhausen errichtet worden war, ist am 17.02.2022 durch den Orkan Zeynep völlig in steinerne Einzelteile samt Korpus zerstört worden.

Aufgrund dieser Tatsache beschloss die jetzige Familie Würdehoff ein anderes Kreuz zu errichten. Rechtzeitig zur Lobetag-Prozession am 3.07.2022 ist dann ein neues Holzkreuz mit Korpus an dem alten Standort wieder aufgerichtet worden. Anlässlich der Lobetag-Prozession ist das fast 3 m hohe Holzkreuz durch Pater Francis geweiht werden.



Das neue „Schneiders Kreuz“ bei der Einweihung

**Gott schenkt dir das Gesicht,
lächeln musst du selber.**

Aus Irland

**Mit einer Anzeige in
Farbe kann man sie nicht
mehr übersehen.**

LÜKE
ELEKTRO | TECHNIK | SOLAR

Hausgeräte Kundendienst für alle Marken

Defektes Haushaltsgerät? Kein Grund zur Sorge!
Wenden Sie sich an unseren Kundendienst.

Wir garantieren Ihnen eine
fachgerechte Instandsetzung
Ihrer Haushaltsgeräte!

Alternativ finden Sie Ersatz
bei uns vor Ort.

Stärken, die verbinden.
Tradition & Hightech. Erfahrung & Innovation.

LÜKE Elektro-Technik-Solar GmbH
Werkstraße 7 | 33142 Büren
info@lueke-gmbh.de
www.lueke-gmbh.de

EURONICS

**24-Stunden
Kundendienst
02951 2421**



**schauinsland
reisen**

Strand in Sicht

DIE PERFEKTE KOMBINATION
AUS KREUZFABRT
UND HOTELAUFENTHALT

Kanaren und Madeira · AIDAnova
7 Tage · Vario-Balkonkabine · VP
und

Teneriffa · Riu Buena Vista ****
7 Tage · Doppelzimmer · AI
z. B. ab 11.1.23 ab Kassel
p. P. ab **1.349 €**

Flug ab Kassel und
alle Transfers inklusive

WIR BERATEN
DICH GERNE



Bürener Reisewelt GmbH
Burgstr. 32a
33142 Büren
Tel.: +49 29513628
Mail: info@buerener-rw.de

Veranstalter: schauinsland-reisen gmbh
Stresemannstraße 80 · 47051 Duisburg

Die Familien-Erlebnis-Karte – Abenteuer in den Almeauen - Neuer Faltpan

Endlich Sonne, endlich wieder nach draußen, endlich wieder was erleben dürfen. Die Almeauen in Büren sind ein wunderbarer Anlaufpunkt, um den Sommer zu genießen. Neben vielen Attraktionen für alle Altersklassen punktet der Bürgerpark mit einem großen Parkplatz und öffentlichen WC-Anlagen. Die neue Familien-Erlebnis-Karte zeigt übersichtlich alle sehenswerten Orte auf und gibt dazu kurze Erläuterungen.

Schon beim Auseinanderfalten der Karte eröffnet sich ein buntes Angebot. Hier kann man durch den topmodernen Skatepark düsen, dort lässt sich ein bisschen Stadtgeschichte erleben. Hat schon mal jemand das Boule-Spiel oder die neuen Fitnessgeräte ausprobiert? Wer traut sich über die schwankende Himmelsbrücke oder ganz nach oben auf die Seilpyramide? Wagt sich jemand durch den geschlängelten Weidentunnel oder über den Barfußpfad? Welche Familie schafft ein Selfie auf der Riesensbank? Und wie war das noch mit den drei armen Hirtenkindern und der Mutter Gottes?

„Es gibt viele reizvolle Dinge mitten in Büren zu entdecken“, freut sich Anke Hammerström vom Stadtmarketing. Der vorgestellte Übersichtsplan macht deutlich, dass die Almeauen viel mehr sind als ein städtisches Naherholungs-

gebiet, denn es ist wirklich für jeden etwas dabei: Sport, Spiel und Spaß, jede Menge Naturidylle und sogar eine Prise Heimatkunde. In der Tat braucht es keine weiten Fahrten in ferne Freizeitparks, um gemeinsam mit Freunden oder Familie einen spannenden und aktiven Tag zu erleben. Der kleine und feine Faltpan für die Almeauen kommt also genau richtig. Und Pommes, Eis und Pizza für zwischendurch gibt es schließlich auch in Büren.

Bleibt noch zu erwähnen, dass die Almeauen in weiten Teilen barrierefrei gestaltet wurden und sowohl mit Kinderwagen, Rollatoren als auch mit Rollstühlen problemlos zu erkunden sind. Die originell gestaltete Karte für die Hosentasche ist ab sofort im Stadtmarketing/Tourist Information an der Königsstraße 16 erhältlich und zum Download auf www.bueren.de.



Stellen die neue Erlebniskarte für die Almeauen vor: Isabel Schulte (Stadtmarketing), Matthias Rickling (Redakteur) und Anke Hammerström (stellv. Leitung Stadtmarketing) sowie auf der Brücke: Jasper, Annelie und Flora. (Foto: Stadt Büren)

Werksverkauf

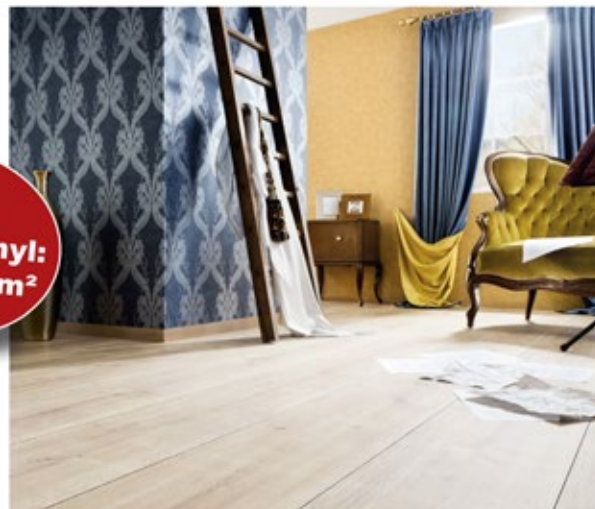
1.+ 2. Wahl, Auslaufware und Sonderposten

Große Auswahl neuer Rigid-Vinyl-Dekore

- Vinyl ab 17,99 €/m²
- Paneele ab 10,99 €
- Leisten ab 2 €/Stück
- Laminat ab 8,99 €

Sonderpreis Vinyl:
17,99 €/m²

Treppenrenovierung – Beratung,
Verkauf und Verlegung durch Profis



trenovo Treppensysteme e.K., Inh. Heinz Kottmann

Heidfeld 5 • Industriegebiet West • D-33142 Büren • Telefon: 0 29 51 / 93 20 1-63

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9:00 - 12:30 und 13:30 - 17:00; Sa: nach Absprache

trenovo
Treppe in Perfektion
ehemals

Brenken

Jahreshauptversammlung des gemischten Chores TonART Brenken

Die erste Vorsitzende, Ursula Brüggemann freute sich, dass viele Chormitglieder der Einladung gefolgt waren und begrüßte diese herzlich sowie den Präses Pastor Kersting und die Chorleiterin Regine Neumüller.

Nach dem coronabedingt kurzen Rückblick über die Geschäftsjahre 2020/21 und die Feststellung einer soliden Kassenlage fanden turnusmäßig Vorstandswahlen statt. Der Posten der ersten Vorsitzenden, der Kassiererin und des Notenwartes standen zur Disposition. Nach ausdrücklichem Wunsch der Chormitglieder zur Wiederwahl wurden Ursula Brüggemann als erste Vorsitzende, Iris Kluthe als Kassiererin und Josef Stücker als Notenwart einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

Einen Wechsel im Vorstand gab es allerdings doch, denn Präses Pastor Kersting kündigte an, nach vielen Jahren sein Amt als Präses zur Verfügung zu stellen. Er hielt eine kurze Rückschau auf ca. 40 Jahre Chorgemeinschaft, auf die Anfänge als Schola im eigenen Wohnzimmer, die schönen Ausflüge und vor allem die Konzerte und Auftritte, die er möglichst alle gerne besucht hat. Die erste Vorsitzende bedankte sich bei Pastor Kersting für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit mit einem Präsent. Als mögliche Nachfolgerin stellte sie dem Chor Verena Wannemüller vor, die zurzeit Gemeindefereferentin in Brenken ist und selbst auch schon Chorerfahrung hat. Frau Wannemüller würde das Amt gerne übernehmen und kann sich auch eine spätere Rolle als aktive Sängerin vorstellen.

Das freute besonders die Chorleiterin, denn sie stellte anschließend die Projekte vor, die für das nächste halbe Jahr geplant sind und da zählt jede Stimme! Nach der Sommerpause hat schon schon die Probe für das eigene Weihnachtskonzert begonnen, das am 30.12. 2022 in der Kirche St. Kilian Brenken stattfindet. Am 1. Adventssonntag unterstützt der Chor das Akkordeonorchester Schlangen bei seinem Adventskonzert. Jetzt wäre daher ein guter Zeitpunkt für alle Interessierte, in die Probenarbeit einzusteigen. Der Chor probt jeden Montag von 19.30 Uhr bis 21.15 Uhr im Pfarrheim Brenken.

Mit der Hoffnung, dass Corona nicht wieder einen Strich durch die Planungen zieht, beendete die erste Vorsitzende die Versammlung und wünschte allen noch viel Spaß bei dem anschließenden gemütlichen Beisammensein.



V.l.n.r.: Ulla Brüggemann, Verena Wannemüller, Maria Henke, Josef Kersting, Iris Kluthe, Regine Neumüller, Rolf Künstel, Josef Stücker, Birgit Hillebrand.

Aufstieg in letzter Sekunde

Trotz einer 1:4 (0:2)-Niederlage im zweiten Relegationsspiel bei Kastrioti Stukenbrock hat sich die 1. Mannschaft den Aufstieg in die Bezirksliga und die Kreismeisterschaft gesichert.

In der sechsten Minute der Nachspielzeit erlöste Marvin Roßkamp die Gäste nach einer Ecke. Da in den Regularien des Fußball-Kreises Paderborn die Auswärtstorregel enthalten ist, durfte der SV 21 Brenken jubeln.



Mannschaft, Trainer und Betreuer SV Brenken

Mit dem Bollerwagen durch Brenken – schöne Herbstwanderung am Tag der deutschen Einheit

Am 03. Oktober findet – wie jedes Jahr – die traditionelle Familienwanderung des Heimat- und Verkehrsvereins Brenken statt.

Der Verein lädt alle Interessierten, aber natürlich vor allem auch Familien ein, eine ca. 2,5 Stunden lange Wanderung durch das herbstliche Bren-

kener Land zu unternehmen. Die vom Wanderführer des Vereins ausgewählte Strecke ist für Kinderwagen und Bollerwagen geeignet und leicht zu laufen.

Im Anschluss an die Wanderung gibt es am Markuspavillon Speisen & Getränke. Der Verein freut sich auch auf Familien aus den Nachbargemeinden und eine unverbindliche Anmeldung unter huv@brenken.de, um die Speisen & Getränke kalkulieren zu können.

Start der Wanderung ist um 13:30 Uhr an der Kirche in Brenken, Kilianstraße 38.

8. Trailrun in Brenken

Am 01.10.2022 ist es wieder so weit. Der 8. TrailRun steht auf dem Programm. Als besonderes Highlight werden in diesem Rahmen die Stadtmeisterschaften der Stadt Büren ausgetragen. Schirmherr ist Franz-Josef Freiherr von und zu Brenken. Start und Ziel befinden sich auf dem Sportplatz. Die Strecken führen durch welliges Waldgebiet mit anspruchsvollen Rhythmuswechseln auf unterschiedlichen Untergründen, Spikes sind möglich (max. 6 mm).

Neben den üblichen Distanzen von 5 und 10 Kilometern sowie den Jugendläufen wird in diesem Jahr auch eine Distanz von 16 km und für die kleinsten Sportler ein Bambini Lauf angeboten!

Voranmeldungen sind bis zum 30.9.2022 12.00 Uhr möglich über: <https://my.raceresult.com/200339/>

Nachmeldungen sind bis 30 Minuten vor Beginn des jeweiligen Laufes möglich. Die Startgebühr beträgt für 5 km 5 Euro, für 10km und 16 km jeweils 6 Euro, die Kinder- und Bambiniäufe sind kostenlos.

Die zeitschnellsten Männer und Frauen erhalten in den Disziplinen 5km, 10 km und 16 km einen Pokal. Zudem gibt es Sachpreise für die Plätze 2 und 3. Unter den Teilnehmern und Teilnehmerinnen dieser drei Läufe wird ein Sonderpreis verlost. Alle Teilnehmer/-innen erhalten auf Wunsch eine Urkunde.

Neuer Vorstand der KFD Brenken

Bei der Mitgliederversammlung der KFD Brenken wurde der komplette langjährige Vorstand, bestehend aus Annette Mann, Bettina Austen, Gisela Essers, Andrea Kemper, Maria Hillebrand, Ulrike Greifenhagen, Annemarie Greifenhagen und Pastor Kersting als Präses verabschiedet. Es konnte ein neues Leitungsteam, bestehend aus Kathrin Lausen als 1. Vorsitzende, Eva Nolte als Kassiererin und Raphaela Becker als Schriftführerin gewählt werden. In den Zukunftswerkstätten, die durch den Diözesanverband begleitet werden, bildeten sich die zwei neuen Gruppen Familie & Co und Feste/Fahrten und Veranstaltungen.

Ergänzt werden die neuen Gruppen durch die bestehenden Gruppen wie Frühstücksrunde, Kirche/Liturgie, Karneval und die Mitarbeiterinnen. Weiterhin wurde die Mitgliederverwaltung an Bettina Teitz und die Entgegennahme der Mitgliederzeitung an Stephanie Baumjohann übergeben. Weiterhin können sich noch neue Gruppen bilden oder bestehende durch Interessierte ergänzt werden. Gerade für den Seniorenbereich würde sich der Vorstand noch über Unterstützung freuen!

Die Gruppe Familie und Co plant im September einen Selbstbehauptungskurs für Kinder im Alter von 4 -7 Jahren und bei Bedarf auch für ältere Kinder.



13:00 Uhr	16 km	ab U18 (17 Jahre und älter)
13:10 Uhr	5000 m	ab U14 (12 Jahre und älter)
13:20 Uhr	Bambinilauf (Sportplatzrunde)	bis einschließlich 6 Jahre
13:50 Uhr	800 m (Wertung zum Stadtmeister)	Schüler w/m U8
14:00 Uhr	800 m (Wertung zum Stadtmeister)	Schüler w/m U10
14:45 Uhr	10 km (Wertung zum Stadtmeister)	ab U16 (14 Jahre und älter)
14:50 Uhr	1500 m (Wertung zum Stadtmeister)	Schüler w/m U12 U14



Stadtmeisterschaft der Stadt Büren im Rahmen des diesjährigen TrailRuns!

Ausschreibung auf: www.SV-BRENKEN.de



Schirmherr:
Franz-Josef
Freiherr von und zu Brenken

Weitere Aktionen und Fahrten werden dann von den einzelnen Gruppen, die den neuen Vorstand unterstützen, angeboten.

Des Weiteren ist für September ein Treffen mit allen Mitarbeiterinnen geplant.



V.l.: Eva Nolte, Raphaela Becker, Gisela Essers, Kathrin Lausen, Annemarie Greifenhagen, Annette Mann, Ulrike Greifenhagen, Pastor Josef Kersting, Andrea Kemper, Bettina Austen, Maria Hillebrand

Zukunftsgeneration in Büren

Gelebte Städtepartnerschaft zwischen Büren und Mittersill

Jugendgruppe aus Büren besuchte bereits zum vierten Mal die österreichische Partnerstadt

Hätte Corona 2020 nicht einen Strich durch die Rechnung gemacht, hätte die Jugendpflege der Stadt Büren in diesem Jahr ein kleines „Städtepartnerschaftsbesuchsjubiläum“ gefeiert. Seit 2018 wird jedes Jahr, mit Ausnahme der coronabedingten Absage 2020, eine Fahrt ins österreichische Mittersill angeboten, um so die Städtepartnerschaft auf jugendlicher Ebene weiter mit Leben zu füllen.

In diesem Jahr machten sich im Zeitraum vom 14. – 22. Juli insgesamt 15 Jugendliche und Betreuerinnen und Betreuer auf den Weg in die bekannte Bergregion. Untergebracht in einem zentrumsnahen Selbstversorgerhaus, standen in den neun Tagen viele Tagesaktionen, wie der Besuch im Tierpark Ferleiten, das Erkunden der Krimmler Wasserfälle oder ein Städtetrip nach Salzburg auf dem Programm. Der Be-

such des Fußball-Freundschaftsspiels Schalke 04 gegen Augsburg, die während ihres Trainingslagers in Österreich aufeinandertrafen, und das Erklimmen der Resterkogel samt Besuch des 2008 errichteten Bürener Kreuzes (siehe Foto), waren besondere Highlights während des Aufenthaltes.

Stetiger Wegbegleiter seit 2018 und Ansprechpartner ist der Jugendtreff „timeout“ in Mittersill um Mitarbeiterin Ramona Steger. Gemeinsame Grillaktionen sowie kleine Events im Jugendtreff bringen so Jugendliche aus Österreich und Deutschland schnell eng zusammen und sorgen für eine gelebte Partnerschaft unter den Heranwachsenden.

„Die Fahrt nach Mittersill ist jedes Jahr ein absolutes Highlight für die Jugendlichen. Besonders erfreulich finde ich, dass die Jugendlichen neben ihrem Urlaub einen großen Teil zum Aufrechterhalten der Freundschaft zwischen Mittersill und Büren leisten können und dieses auch jedes Mal mit großer Begeisterung tun“, so Jan Hoffmeister, Leiter der Ferienaktion. Anfragen zur Fahrt im nächsten Jahr gibt es bereits jetzt, sodass mit sehr großer Wahrscheinlichkeit das fünfjährige „Städtepartnerschaftsbesuchsjubiläum“ im nächsten Jahr nachgefeiert werden kann.



Jugendliche aus Büren besuchen in den Ferien das Bürener Gipfelkreuz in Mittersill. (Foto: Stadt Büren)

BBS

SEKTIONALTORE

GARAGENTORE AUF MAß | 150 VERSCHIEDENE FARBEN & DEKORE | QUALITÄT - MADE IN GERMANY

BBS Bauelemente GmbH
Heidering 21, 33142 Büren
Fon: 0 29 51 - 935 10 67
mail: info@bbs-bauelemente.de
www.bbs-bauelemente.de

» Aufmaß und Montage
» Oberflächen exakt passend zu Fenster & Tür
» zertifizierte Beschichtungstechnologie
» Einbruchsicher
» 40 mm gedämmte Paneele

Zu Besuch bei Salms Hof-Naturkost

Anfang August besuchte die Junge Union Jörg Simon auf Salms Hof. Auf dem heutigen Hofgelände wird eine Reihe unterschiedlichster Biowaren wie beispielsweise Mangold und Tomaten angebaut und über einen Online-Shop, sowie auf den Wochenmärkten in Büren und Delbrück angeboten.

Jörg Simon übernahm den Hof, der bereits seit dem Mittelalter in Familienbesitz ist, nach seinem Studium zum Agrarwissenschaftler in Göttingen. Gemeinsam mit seinen Mitarbeitern entwickelte er den Hof seit 1997 zu einem Biobetrieb, zunächst mit einem Laden in Büren und heute mit einem modernen Lieferservice direkt zum Kunden nach Hause.

Bei strahlender Abendsonne führte er 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, darunter auch das Kreistagsmitglied Christoph Neesen, die Ortsunionsvorsitzenden aus Eickhoff und Büren, sowie der Landtagsabgeordnete Bernhard Hoppe-Biermeyer, über die Betriebsstätten. Der Landwirt erklärte dabei die Grundsätze der Biolandwirtschaft von der Düngung bis hin zur Zertifizierung. Dabei wurde an vielen Stellen neben dem fachlichen Know-How auch die Motivation Simons deutlich: Die Kundinnen und Kunden wieder näher zum Erzeuger bringen. Aus seiner Sicht ist das der richtige Weg, um gegenseitige Wertschätzung zu fördern und den Preisdruck in der Landwirtschaft zu beenden. Sein Vortrag zeigte an vielen Stellen, dass ihm diese Regionalität auf allen Ebenen wichtig ist. Angefangen bei der direkten Nähe zum Kunden bis hin zur fairen Bezahlung aller Mitarbeiter.

Zweites wichtiges Thema des Abends war der Einfluss des Klimawandels im Paderborner Land. An seinen eigenen Flächen erklärte Jörg Simon, dass der Starkregen und andere klima-



Auf die Tomaten aus dem hofeigenen Gewächshaus ist Jörg Simon besonders stolz.

wandelbedingte extreme Wetterphänomene bereits seit vielen Jahren problematisch für die Böden und somit auch für den Anbau auf der Paderborner Hochfläche seien. Hier besteht dringender allgemeiner politischer Handlungsbedarf. Aber auch die Landwirtschaft und vor allem die Kunden können ihren Beitrag zum Klimaschutz leisten. Hier sollte man, so Simon, zukünftig mehr auf Regionalität und bewussten Konsum setzen.

Zum Abschluss konnten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Qualität der Produkte selbst testen. Bei einer bunten Brotzeit wurden unterschiedlichste vegane Aufstriche, Dips, selbst angebautes Gemüse, sowie zahlreiche erfrischende Limonaden aus dem Sortiment von Salms Hof- Naturkost angeboten.



Gemeinsam mit seinem Mitarbeiter Toni erklärte Simon die Besonderheiten der Paderborner Hochfläche.

Umweltbox im Bürgerbüro – leere Druckerpatronen für die Ukrainehilfe

Die Stadtverwaltung Büren hat ein Projekt gestartet, dass sowohl der Umwelt als auch den geflüchteten Menschen aus der Ukraine zugutekommt. Alles, was man dafür tun muss ist, seine leeren Druckertoner und -patronen zur Wiederverwertung in der im Bürgerbüro aufgestellten „Umweltbox“ zu entsorgen.

Manuel Krenz (Abteilungsleiter Bürgerdienste) und Sascha Glaser (Klimaschutzmanager) von der Stadtverwaltung Büren haben in dieser Woche die „Umweltbox“ im Bürgerbüro aufgestellt. Die in die Box eingeworfenen Patronen und Toner werden neu befüllt und wiederverkauft. Dank einer Kooperation zwischen der Initiative „Umweltbox“ und den Wirtschaftsjunioren Paderborn und Höxter wird der daraus entstehende Gewinn an den Kölner Förderverein „Jot Hätz e.V.“ gespendet. Der Verein sorgt dafür, dass die Beträge uneingeschränkt an Organisationen weitergeleitet werden, welche die vom Krieg in der Ukraine betroffenen Menschen unterstützen und versorgen.

34. Internationale Jugendfestwoche im Zeichen des Friedens

Eine Woche lang hatten 600 Jugendliche und junge Erwachsene im Kreis Paderborn im Rahmen der 34. Internationalen Jugendfestwoche ihre Leidenschaft fürs Tanzen, ihre Freundschaft und den Frieden gefeiert. Die vom Jugendamt des Kreises Paderborn organisierte Veranstaltung ging mit dem erstmals im Theater Paderborn gefeierten Galaabend am Freitag und dem Friedensbekenntnis am Samstag zu Ende.

Die rund 400-köpfige Schar der Akteure aus zehn Nationen begeisterte auf der Bühne des Paderborner Theaters. Das Friedenslicht und die Fahnen bildeten mit dem Orchester nach der Melodie der „Freude schöner Götterfunken“ einen bewegenden Auftakt. Der Chor, ebenso wie das Orchester und die Bändertanz-Formation ein Ensemble aus allen Teilnehmergruppen, beendeten das spektakuläre Programm mit dem vielstimmigen „Imagine all the people“ von John Lennon. Dazwischen wurden irische Stepptänze und schottische Dudelsäcke, auch beachtenswerte Aufführungen der deutschen Gastgebergruppen und eine stimmungsvolle Darbietung des Folk Dance Ensembles „Neptun“ aus Polen, die zum ersten Mal bei der Jugendfestwoche dabei waren, präsentiert. Das volle Haus verabschiedete die bunte Vielfalt Europas mit Zugabe-Rufen in die Dörfer des Kreises, die die Festwochen-Gemeinschaft in ihren Familien beherbergten.

Angeführt vom Friedenslicht zog die Karawane am Tag darauf mit einem unter die Haut gehenden Friedenslied der schwedischen Gruppe „Skönsborgs folkdanslag“ zum Friedensbekenntnis

auf den Kriegsgräberfriedhof nach Böddecken. „Wir müssen alle zusammen mit solchen wunderbar respektvollen und verständnisreichen Begegnungen der Kulturen dafür sorgen, dass das Friedenslicht der Festwoche die Hoffnung weiterträgt und niemals ausgeht!“, so Landrat Christoph Rütter. Das Friedensbekenntnis der Volkstanzjugend Europas setzte zum Finale der „Friedensfestwoche“ ein Ausrufungszeichen. Die fröhlichen Volkstänzer hielten inne und sangen Friedenslieder. Landrat Christoph Rütter appellierte an Respekt und Wertschätzung und Zivilcourage, nur über Frieden reden reiche nicht. In allen Landessprachen wurden an den Gräbern der jungen Soldaten Friedensbekenntnisse vorgetragen und am Friedenslicht der Festwoche Blumen niedergelegt. Einige Interpreten intonierten bewegende Friedenslieder im stillen Rund.

Nach einer Stunde löste sich die Karawane angeführt von den bunten Fahnenträgerin, begleitet von der Melodie „Bella Ciao“, wieder auf und zog weiter zum finalen Tanzabend in die Steinhausener Dorfhalle. Dort machte Jugendamtsleiter Günther Uhrmeister traditionell das Licht aus. „Das Festival ist zu Ende, das Licht geht aus, aber das Friedenslicht bleibt an und wird in den Herzen aller 600 Akteure mit in die Heimat genommen und in die Dörfer des Kreises Paderborn“, so Günther Uhrmeister. Mit diesem Schlusspunkt beginnt schon wieder die Vorfreude auf die 35. Internationale Jugendfestwoche im Jahr 2024. Die Zeit des Wartens wird mit vielen Gegengebesuchen im kommenden Jahr bei den europäischen Gästen verkürzt.



Temperamentvolle Tänze im Scheinwerferlicht des Theaters Paderborn: Das polnische Folk Dance Ensemble „Neptun“ feierte Premiere bei der 34. Internationalen Jugendfestwoche des Kreises Paderborn.

Eickhoff

Aloysius-Prozession in Eickhoff

Nach durch Corona-bedingter zweijähriger Pause konnte am 19. Juni endlich wieder die traditionelle Aloysius-Prozession stattfinden. Besonders der Ausfall in 2020 hat allen sehr leidgetan, weil da im Rahmen des Patronatsfestes das 111. Jubiläum der örtlichen Kapelle besonders festlich begangen werden sollte und wo bereits umfangreiche Planungen erfolgt waren – leider vergeblich.

Beim diesjährigen Patronatsfest ging die Prozession nach dem feierlichen von Pfarrer Peter Gede zelebrierten Festhochamt zu den althergebrachten entsprechend vorbereiteten Stationen bei den Familien Kersting und Lues/Happe mit dem Abschluss in der Kapelle. Der Prozessionsweg war an beiden Seiten wie immer von den Anliegern mit Fahnen geschmückt worden. Musikalisch begleitet wurde die Prozession vom Musikverein Steinhausen, dazu nahmen wieder zahlreiche Schützen aus Steinhausen sowie Fahnenabteilungen aus der Muttergemeinde Steinhausen teil. Insgesamt war die Beteiligung erfreulich gut, wozu nicht zuletzt das sehr gute Wetter beitrug.

Wie gewohnt war nach der Prozession der gemütliche Abschluss vor der ehemaligen Schule. Hier sind umfangreiche Renovierungsarbeiten durchgeführt worden, auch die Arbeiten an den Außenanlagen waren zu diesem Zeitpunkt nahezu abgeschlossen. Für das leibliche Wohl war ausreichend gesorgt. Der Ausklang wurde von der Dorfgemeinschaft Eickhoff organisiert.





NEU

Konfigurieren Sie sich Ihr Traumbett in 3D - egal, ob als Massivholzbett oder Polsterbett. Über 30.000 Möglichkeiten. Wir beraten Sie gerne.

Werkverkauf
im Bürener Industriegebiet

Über 20 verschiedene Matratzen zur Auswahl

Werkpreis **298,-€**
Kaltschaum Matratze
Höhe 20 cm
80/90/100 x 200 cm

Werkpreis **798,-€**
EvoPore/Relax Gel
Höhe 25 cm
Maße: 80/90/100 x 200 cm

+++ Boxspringbetten und Matratzen +++
Direkt vom Hersteller

SITecFoam GmbH
Westring 3
33142 Büren

Tel. 02951 - 93942-0
www.sitec-schlafsysteme.de

Öffnungszeiten Werkverkauf
Di. - Fr. 10⁰⁰-18⁰⁰
Sa. 10⁰⁰-14⁰⁰ Uhr / Mo. geschlossen

Harth

Verabschiedung im Freibad Ha-Wei

Mit Ende der Freibadsaison verabschiedet sich nach 46 Dienstjahren der Schwimmmeister Josef Gottschalk in den wohlverdienten Ruhestand. Josef Gottschalk war das Gesicht des ortseigenen Freibades der Stadt Büren in Harth/Weiberg. Mit Hingabe hat er vielen Kindern zu ihren Schwimmabzeichen verholfen, aber auch die Pflege und Erhaltung der gesamten Anlage war ihm immer ein Anliegen. So hat er zur Gründung des Fördervereins beigetragen, der sich unter anderem auch um finanzielle Unterstützung und Belange kümmert, wie z.B. die Anschaffung der neuen Tischtennisplatte in diesem Jahr. Auch dem beliebten Ha-Wei-Triathlon hat Josef einen Namen gegeben. Der Förderverein sowie alle Freunde und Badegäste bedanken sich herzlich für seine Zeit im Freibad sowie in den Wintermonaten im Hallenbad Büren: „Deinem Ruhestand blicken wir mit einem lachenden und einem weinenden Auge entgegen: Wir werden dich vermissen, wünschen dir aber alles Gute und Gesundheit für die Zukunft!“ Weitere Informationen gibt es unter www.freibad-hawei.de

Der Vorhang für die Spielgemeinschaft Harth-Ringelstein hebt sich wieder

Auch bei den alljährlichen **Winterfestspielen auf der Harth** blieb der Vorhang zwei Jahre lang pandemiebedingt geschlossen. Im Oktober dieses Jahres soll die langersehnte Wiederaufnahme der traditionellen Theateraufführungen starten.

Seit einigen Wochen probt das sechsköpfige Ensemble emsig für die **Premiere am Samstag, dem 22.10.2022**. Auf dem Programm steht die bissige **Komödie „Genug ist nicht genug“** von Nick Walsh.

Der zynische Erich hat keine Lust seinen Geburtstag zu feiern. Entsprechend schlecht gelaunt befeuert er seine Gäste. Weder seine Ehefrau Helga noch deren Schwester und Gatte bleiben von seinen verbalen Attacken verschont. Als dann auch noch Erichs dominante Schwiegermutter aufkreuzt, bahnt sich das endgültige Desaster an. Hitzige Wortgefechte und lange verborgene Wahrheiten kommen auf den Tisch und münden in ein furioses Finale, bei dem kein Auge trocken, aber so manches Lachen im Hals stecken bleibt.

Informationen zum Kartenvorverkauf für die insgesamt neun Aufführungen der abendfüllenden Komödie finden sie im Internet unter <https://sg-harth-ringelstein.de/>.



Der Vorstand des Fördervereins von links: Bernhard Funke, Meinolf Dahlhoff, Josef Gottschalk (Schwimmmeister), Heino Behrendt und Elke Gößmann an der neuen Tischtennisplatte.

AUTOLACKIEREREI KÖCHLING

Fahrzeuglackierungen · Beschriftungen · Sonderlackierungen
Motorradlackierungen · Oldtimerrestaurationen

Werkstraße 2 · 33142 Büren · Tel. 0 29 51 / 18 80

Kleine Schule - große Spende

Bei einer Spendensammlung für die Ukraine-Hilfe sammelten die Grundschüler der Grundschule Wegwarte Harth die unglaubliche Summe von 4000,-Euro. Als der Ukrainekrieg und seine Folgen im Unterricht zur Sprache kamen, hatten die Kinder der Klasse 1a die Idee, mit verschiedenen Aktionen Geld zu sammeln und dieses den Flüchtlingen zukommen zu lassen. Fleißig bastelten alle vier Klassen der Grundschule Oster- und Frühlingsdekorationen und verkauften diese am

Elternsprechtag, in der Nachbarschaft, bei Freunden und Bekannten und während einer Baumpflanzaktion. Die Eltern organisierten kurzerhand einen Kuchenstand und verkauften innerhalb kürzester Zeit auf dem Kirchplatz in Harth die selbstgebackenen Köstlichkeiten sowie die Dekorationsartikel der Kinder. Die Aktion dauerte insgesamt 8 Wochen. Am Ende durften die Schulkinder stolz den Spendenscheck für die Ukrainehilfe an die stellvertretende Bürgermeisterin, Frau Marita Krause von der Stadt Büren überreichen.



Die Schulkinder präsentieren stolz den Spendenscheck (Bild/Text: A. Münster)



BÜREN

Comedy

Lars Redlich

„Ein bisschen Lars muss sein“

25.09.2022

BEGINN 20:00 UHR

OKTOBERMARKT

TICKETS

Einlass um 19:00 Uhr

Im Festzelt auf dem Markt

Bürgerbüro der Stadt Büren

Gefördert vom:
Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kultursekretariat NRW
Gütersloh

Neueröffnung der Großtagespflege in Harth

Um die Vorteile zu nutzen, die durch die Zusammenarbeit mit einer Kollegin entstehen, hat sich Tina Seipel ihren Wunsch erfüllt und eine Großtagespflege gegründet. Durch die Teamarbeit bleibt endlich mehr Zeit, individuell auf die Bedürfnisse der einzelnen Kinder einzugehen. Hierfür konnte sie Janine Stork-Döring aus Hegensdorf gewinnen.

Unter Großtagespflege versteht man in der Regel die gemeinsame Betreuung von bis zu neun Kindern durch zwei oder drei Kindertagespflegepersonen in einem familienähnlichen Umfeld. Um sich bei Ausfallzeiten besser vertreten zu können, suchen die beiden noch eine dritte Kollegin.

In Büren Harth betreibt Tina Seipel ihre Kindertagespflege bereits seit fast 10 Jahren. Interessierte Eltern sind herzlich am 15.10.22 von 10 bis 12 Uhr zum Tag der offenen Tür eingeladen.

Interessierte melden sich bitte unter der Nummer von Tina Seipel +49 0176 55930097

Auch der längste Weg beginnt mit dem ersten Schritt.

Chinesische Weisheit

8. Harther Oldtimertreffen am 17./18. September 2022 auf dem Hof Rüsing auf der Harth

Für ein Wochenende knattert und rattert es wieder auf der Harth. Das Organisationsteam der St. Hubertus-Schützenbruderschaft Harth, unterstützt von allen Vereinen der Harther Dorfgemeinschaft, lädt am Samstag, 17. und Sonntag, 18. September zum 8. Oldtimertreffen auf dem Hof Rüsing herzlich ein. Fahrzeugoldies aller Art versammeln sich an beiden Tagen auf dem Gelände. Halter von Oldie-Fahrzeugen sind herzlich eingeladen, mit ihren Fahrzeugen - angefangen von Traktoren über Autos bis hin zu Zweirädern aller Art - auf die Harth zu kommen. Die Ausstellenden sowie die Besucherinnen und Besucher können sich auf ein vielfältiges Rahmenprogramm freuen.

Im Rahmen des Oldtimertreffens findet in diesem Jahr wieder das Kreisrunkelfest mit dem Auswerfen des diesjährigen Kreisrunkelkönigs sowie der Proklamation des neuen Königs statt. Das Auswerfen startet um ca. 15.30 Uhr auf dem Gelände des Oldtimertreffens. Das Kreisrunkelwerfen wird vom Musikverein Harth musikalisch umrahmt. Das Nachmittagsprogramm am Samstag endet mit einem Auftritt des Tambourcorps Büren, bevor am Abend ab 19.30 Uhr



Tina Seipel (links) mit Ihrer Mitarbeiterin Janine Stork-Döring und einige Betreuungskinder



■ Trocken-/Akustikbau
■ Objekteinrichtung
■ Inneneinrichtung







Hüser Michels GmbH
Neubrückenstr. 7, 33124 Büren
Tel: (02951) 46 26
www.hueser-michels.de

die Benny Band die Bühne rocken wird. Weitere Veranstaltungshöhepunkte werden an beiden Tagen die Ausfahrten der Oldtimer-Traktoren, die Oldtimerprämierungen sowie ein Flohmarkt, besonders für Kinder, sein.

Der Sonntag startet um 11.00 Uhr mit dem musikalischen Frühschoppen mit den Almetbaum. Neben Würstchen und Pommies wird am Sonntagmittag auch eine Erbsensuppe angeboten.

Den Abschluss der Veranstaltung bildet wie in jedem Jahr die große Ver-

losung mit einem Oldtimertraktor als Hauptgewinn. Am Sonntag ab 15.30 Uhr wird sich die Lostrommel drehen.

Die Kinder können sich neben den Flohmarktständen auf einen Süßigkeitenstand sowie eine Hüpfburg freuen.

Die Veranstalter weisen darauf hin, dass ausgeschilderte Besucherparkplätze vorhanden sind.

Weitere Informationen: www.oldtimerfreunde-harth-ringelstein.de oder unter Tel. 02958/396. (Text und Bild: Elisabeth Rüsing)



Der Gewinntraktor

Hegensdorf

4. Platz beim Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Die Landjugend Hegensdorf hat in Zusammenarbeit mit dem Ortsvorsteher Dirk Herbst und einigen Unterstützern erfolgreich an dem Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teilgenommen. In verschiedenen Arbeitsgruppen erarbeitete die Landjugend über mehrere Monate eine Präsentation, welche am Tag der Dorfbegehung vorgestellt wurde. Darüber hinaus versammelte man sich an zwei Dorfabenden mit Interessierten aus dem Dorf, um Verbesserungspotentiale des Dorfes zu ermitteln und Wunschprojekte zu äußern.

Höhepunkt des Wettbewerbs war die Ortsbesichtigung durch die Bewertungskommission am 2. Juni. Unter musikalischer Begleitung der Kindergartenkinder wurden die Mitglieder der Bewertungskommission empfangen und anschließend ins Sportheim eingeladen, wo einige Mitglieder der KLJB zunächst ihre Präsentation vorstellten. Im Anschluss daran ging es auf einen Dorfrundgang, bei welchem einige eindrucksvolle Plätze des Dorfes gezeigt und vorgestellt wurden.

Am 13. Juni wurden dann die Ergebnisse preisgegeben. Hegensdorf erzielte den 4. Platz in der Gesamtwertung und den Sonderpreis der Kreishandwerkerschaft. Bei einer Helferparty am 8. Juli feierte man gemeinsam mit allen Beteiligten bei Gegrilltem und kühlen Getränken die erfolgreiche Teilnahme.

Blick ich zurück, sag ich „danke“, blick ich nach vorn, sag ich „ja“.

Rainer Kanne

Seniorenachmittag in Hegensdorf

Am 6. August fand ein außerplanmäßiger Seniorenachmittag im Pfarrheim statt. Organisiert und durchgeführt wurde der Nachmittag von Marion Luckey, Silvia Pittig, Sabine Hane, Elke Reymann und Katja Schulte.

30 Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung und konnten im Pfarrheim begrüßt werden. Mit musikalischer Begleitung feierte man eine Sommerandacht, stärkte sich anschließend bei Kaffee, Kuchen und Schnitten und erfreute sich an netten Gesprächen. Der Nachmittag wurde mit einem Hegensdorfer Bingo-Spiel und der „Odyssee eines Päckchens“ fröhlich beschlossen.

Nebenbei spendeten die Teilnehmenden 139 Euro für die Speisenkammer Büren.



Alle Beteiligten zusammen mit der Bewertungskommission von „Unser Dorf hat Zukunft“.

Jubiläumsparty des SV 21 Büren am 24.09.2022

Am Samstag, dem 24.09.2022 findet als Höhepunkt des 100-jährigen Vereinsjubiläums um 16 Uhr auf dem Kunstrasen am Sportplatz Bruch ein Spiel einer **Bürener Ü40-Auswahl gegen die Traditionsmannschaft des 1. FC Köln** statt. Der Organisator auf Kölner Seite - Stefan Engels - hat einige namhafte Kölner Spieler angekündigt.

Als Vorspiel bestreitet die B-Jugend

der Spielgemeinschaft Büren/Steinhäusen ihr erstes Meisterschaftsspiel ab ca. 14.15 Uhr.

Natürlich wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt (u.a. Kaffee und Kuchen im Clubhaus), aber auch eine große Tombola lockt mit vielen schönen Gewinnen.

Abgerundet wird der Tag mit einer kleinen Jubiläumsparty im Festzelt mit DJ Ingo.

Der SV 21 freut sich auf viele Besucher zu diesem Jubiläum.



Büren SV 21 Büren



Die Hegensdorfer Seniorinnen und Senioren verbringen gemeinsam einen unterhaltenden Nachmittag.

Hegensdorf feiert 1. Nachbarschaftskonzert

An einem lauen Sommerabend im Juni gestaltete sich das 1. Nachbarschaftskonzert im Pfarrgarten in Hegensdorf als riesiger Erfolg. Rund 80 Hegensdorferinnen und Hegensdorfer und einige Landfrauen aus Nachbarorten versammelten sich vor der „Bon-sai-Bühne“, die der Musiker Sebastian Netta mitgebracht hatte. Die vierköpfige Band spielte bekannte Volkslieder im neu-interpretierten Stil.

Die Hegensdorfer Landfrauen hatten den Abend im April bei einer Wochenblatt-Verlosung für ihren Ort Hegensdorf gewonnen. Die Idee dabei war es, Orte zu fördern, die in der Coronazeit auf außergewöhnliche Weise Gemeinschaft geteilt, etwas Ungewöhnliches realisiert oder eine besondere Idee umgesetzt haben.

Im Anschluss an das Konzert konnte ein Erlös in Höhe von 160 Euro an die Speisekammer Büren gespendet werden, da das Konzert für die Besucher kostenlos war. Alle Besucher waren sich einig: „So etwas müssen wir wiederholen!“



Das 1. Nachbarschaftskonzert in Hegensdorf



WIR SIND IHR **REGIONALER FACHBETRIEB**,
WENN ES UMS **BAUEN UND SANIEREN** GEHT!



THOMAS KELLER BAUSANIERUNG

Altbausanierung • Rohbauarbeiten • Verblendmauerwerk

-  Quellenstraße 3 | 33142 Büren
-  Tel.: 02951 9374040 | Mobil: 0162 1878262
-  E-Mail: info@keller-bausanierung.de



www.keller-bausanierung.de

Mit einer Anzeige im Stadtspiegel erreichen Sie jeden Haushalt in der Großgemeinde Büren

Umgestaltung des Quellgebietes Krespuhl

Hinter dem Bolzplatz an der Quellenstraße befindet sich das Quellgebiet Krespuhl, welches in früheren Jahren die Wasserversorgung des Dorfes sicherstellte. Im Jahr 2020 wurden die noch vorhandenen Gebäude und Schächte von der Stadt abgerissen und das Gelände renaturiert. Da eine Nutzung als Weideland nicht sinnvoll war, hat der Heimatverein Hegensdorf das Gelände gepachtet und auf Initiative seines Vorsitzenden Jürgen Nacke und des Bolzplatz-Hüttenwartes Jürgen Herbst wurde das Projektteam „Krespuhl“ mit den Aktiven Ferdinand Schulte, Hubert Rüter, Bernhard Blank, Theo Schuma-

cher, Markus Schumacher und Detlef Stork ins Leben gerufen. Im November letzten Jahres grenzte dieses Team dann das Gelände zunächst mit einem massiven Holzzaun ein.

Der Förderverein des Kindergartens Wirbelwind hatte dann die Idee zur Anlage einer Streuobstwiese, um den Kindern neue Möglichkeiten der Naturerfahrung zu bieten. Auf der Wiese standen bereits sechs alte Obstbäume und es wurden nun durch das Projektteam sieben weitere Apfelsorten neu gepflanzt. Des Weiteren wurden drei verschiedene Sorten von Heckensträuchern ausgewählt und gepflanzt. Ein Verbindungsweg zwischen dem Bolzplatz und der Streuobstwiese wurde ebenfalls angelegt, sodass die Wiese

fußläufig erreichbar ist. Der Weg soll zukünftig noch mit Hackschnitzeln ausgelegt und seitlich mit Weiden bepflanzt werden.

Die vom Förderverein des Kindergartens über das Förderprogramm Heimat-Scheck angeschaffte Sitzgarnitur aus Holz wurde auf dem Bolzplatz platziert und wird bereits viel genutzt. In Planung ist noch eine Beschilderung für die vorhandenen Obstsorten und Tierarten.

Bei der Dorfbegehung für den diesjährigen Wettbewerb von „Unser Dorf hat Zukunft“ und beim Familienwandertag des Kindergartens konnte die Streuobstwiese erfreulicherweise bereits präsentiert werden.

Steinhausen

Rettungswagen in der Kath. Kita St. Christophorus

Große Überraschung gab es in Steinhausen in der Kath. Kita St. Christophorus bei den Kindern, aber auch bei den Eltern, als plötzlich ein Rettungswagen vor der Haustür stand. Im Rahmen ihres Vorschulprojektes hatten sich die Entlasskinder 2022 ausführlich mit den Berufsbildern „Feuerwehr“, „Polizei“ und „Rettungswesen“ auseinandergesetzt. Abschluss und Höhepunkt war dann die Besichtigung des Rettungswagens und das Absolvieren des „kleinen Erste-Hilfe-Scheins“. Organisiert wurde diese Aktion von Manuel Nillies als KiTa-Vater. Zur Unterstützung konnte er noch Jessica Vollmer, Notfallsanitäterin der Rettungswache Büren gewinnen. Aufgeteilt in Kleingruppen erklärte Herr Nillies den Kindern die Funktion eines Transportbeatmungsgerätes für den Rettungsdienst.

Spannend wurde es dann auch, als die Kinder den Innenraum des RTW's besichtigen durften. Die vielen Geräte mit ihren Lichtern und Tönen beeindruckten die Kinder sehr. Frau Vollmer erklärte dann die Funktionen dieser Geräte. Die Kinder durften an diesem Vormittag Verbände anlegen, die Sauerstoffsättigung messen, die Herztöne abhören und den Blutdruck messen. So wurden ihnen auf spielerische Weise gesundheitliche Kompetenzen vermittelt.

Ein großer Dank gilt neben Herrn Nillies und Frau Vollmer auch der Rettungswache Ahden. Dort war man auf Nachfrage von Herrn Nillies sofort bereit, den Kindern mit dieser besonderen Aktion zum einen ein außergewöhnliches Erlebnis zu schaffen, aber auch ein Stück weit die Angst vor einem RTW zu nehmen.



Was man am Körper doch alles messen kann

Pastor Michael Melcher verabschiedet

Nach 11 Jahren im Pastoralverbund wechselt Pastor Michael Melcher in den Pastoralen Raum Hüsten (Arnsberg). Am Sonntag, 7. August, wurde er in Steinhausen verabschiedet.

Pfarrer i.R. Peter Gede, Markus Radmacher und Udo Lühr für Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand sowie Melina Radmacher für die Messdienergemeinschaft bedankten sich bei Pastor Melcher und wünschten ihm Gottes Segen für die neue Aufgabe. Als besonderes Geschenk bekam er eine Schwarzwälder Kirschtorte überreicht.

Der Gottesdienst wurde von den Steinhäuser Chören mitgestaltet. Beim anschließenden Empfang auf dem Kirchenplatz spielten der Musikverein und das Tambourcorps aus Steinhausen.



Pastor Michael Melcher bei der Verabschiedung

Steinhäuser Kartoffelfest am 11.09.22

Jeder kennt sie, jeder mag sie, vom Teller ist sie nicht wegzudenken – die Kartoffel.

Aber wie ist ihr Weg dorthin? Am 11.09.2022 laden Landallerliebste und mehrere Steinhäuser Vereine alle Interessierten in den Triftweg zum Kartoffelfest ein (folgen Sie der Beschilderung).

Auf dem Kartoffelacker wird gezeigt, wie sie gelegt und geerntet werden. Kinder können sehen, wie die Kartoffelpflanze wächst und haben die Möglichkeit sie eigenhändig zu ernten.

Im Weiteren stellen die Steinhäuser Treckerfreunde wieder ihre Fahrzeuge aus. Hier ist so manches historisches Gefährt zu bestaunen.

Auch für die Verpflegung haben die Vereine gesorgt. Frisch gebackene Reibekuchen, Bratwürste und kalte Getränke werden zwischen 11 und 15 Uhr angeboten.

Die Kartoffeln sowie andere regionale Produkte können im Anschluss im Hofladen (Triftweg 10, Steinhausen) erworben werden. Der Laden ist ganzjährig geöffnet.



FLIESEN & NATURSTEIN STEPHAN KOSLOWSKI

- Beratung, Planung, Verlegung
- Bad- & Wohnraumsanierung
- Treppen, Terrassen, Balkone
- Fliesen- & Natursteinarbeiten aller Art

Stephan Koslowski
Oberfeld 6
33142 Büren - Weine

Mobil: 0171 / 2680442
Fon: 02951 / 938769
Fax: 02951 / 938726
E-Mail: AlveusArt@t-online.de

TC Steinhausen renoviert die sanitären Anlagen

Im vergangenen Winter wurden die sanitären Anlagen im Clubhaus des TC Steinhausen rundum erneuert. Dies war nach über 40 Jahren aufgrund der in die Jahre gekommenen Räumlichkeiten an der Zeit.

Als im Laufe des Jahres 2021 die Zusage vom Förderprogramm des Landes NRW „Moderne Sportstätten 2022“ über Zuschüsse in Höhe von 12.000 Euro erteilt wurde, konnte mit den Planungen begonnen werden.

In dieser Zeit wurden Installationen vorgenommen und neue Fliesen verlegt. Ebenso wurden die Decken neu verkleidet und die Wände verputzt und gestrichen.

Im Bereich der Elektrik wurde eine neue Beleuchtung installiert und alle Lampen in den Räumen mit Bewegungsmeldern ausgestattet. Zusätzlich dazu wurde der Dachboden für mehr Lagerfläche ausgebaut und die Küche neu gestrichen. Nun erstrahlt dieser Teil des Clubhauses wieder in neuem Glanz.

Das alles wäre ohne die ehrenamtliche Hilfe der Mitglieder nicht möglich gewesen, die viele Stunden ihrer Freizeit in die Renovierung des Clubhauses investiert haben.

Ein großer Dank geht an alle, die die Renovierung finanziell unterstützt haben. Ganz besonders möchte sich der Vorstand bei der Bürener Maschinenfabrik und der Volksbank Brilon-Büren-Salzkotten eG für ihre Unterstützung bedanken.



**Beilagen im
Stadtspiegel
kosten nur 38 € pro
1000 Stück**

Eine Schnitzeljagd durch das Dorf...

Im Rahmen der Familienwanderung am 14.08. hat der Heimatverein der großen Hitze getrotzt und unter Leitung des neuen Vorstandes eine Schnitzeljagd durch das Dorf organisiert. Der Start fand an der Schützenhalle statt und im

Anschluss bei der „Rallye“ durch das Dorf mussten die Familien an diversen Stationen Aufgaben erfüllen und Rätsel lösen. Nach der erfolgreichen Bewältigung fand für die Teilnehmer und Interessierte der Ausklang bei Waffeln, Kaffee und Kaltgetränken am Hof Rüter Finselsmeier statt.



**80
Jahre**

Lammers
Gärtnerei & Floristik

PFLANZEN LIEBEN – QUALITÄT LEBEN

Gärtnerei · Floristik · Grabpflege

Besuchen Sie uns auch auf dem
Bürener Wochenmarkt
Mittwochs und Samstags 07:00 - 12:30 Uhr

www.gaertnerei-lammers.de

Friedhofstr. 8 • 33142 Büren-Steinhausen ☎ 02951 3480

**ZAUBERHAFTER
HERBST**

Zimmerermeister & Dachdeckermeister

Holzbau – Dachbau – energetische Modernisierung

Keller Meisterdach GmbH
Neubrückenstraße 30
33142 Büren
02951-93 56 788 / 0151-140 778 71
info@keller-meisterdach.de
www.keller-meisterdach.de

Wir bilden aus

Folge uns:

KELLER.MEISTERDACH.GMBH

Siddinghausen

Jahreshauptversammlung SV Blau-Weiß Siddinghausen

Bei der Jahreshauptversammlung des SV Blau-Weiß Siddinghausen standen die Abteilungsberichte und die Ehrung langjähriger Mitglieder auf der Tagesordnung. Die Berichte der Obleute waren durchweg positiv, unter anderem konnte sich eine Gehfußball-Mannschaft etablieren. Eine Jugendarbeit im Bereich Fußball ist zwar nur noch mit den Nachbarvereinen möglich, aber im Breitensport sind die Teilnehmerzahlen weiterhin ansteigend. Gerade der ausgebauten Fitnessraum konnte das Breitensportangebot durch THX, Jumping Fitness etc. bereichern. Des Weiteren umfasst der Breitensport Badminton, Volleyball, Rückenschule, Stepaerobic-Kurs, Kinderturnen im Alter von 1 - 9 Jahren, Fit mit Baby, Skigymnastik und Zumba zusammen mit dem Sportverein Weine, ein Lauftreff, der sich einmal wöchentlich trifft und die Abnahme des Sportabzeichens. Die Mitgliederzahl stieg in diesem Jahr auf 478 Sportler/-innen.

Bei den Vorstandswahlen wurden Bernd Vonnahme als 2. Vorsitzender und Berthold Schlüter als Geschäftsführer für weitere zwei Jahre im Amt bestätigt. Die Aufgabe der Breitensportobfrau übernimmt weiterhin Sabine Vonnahme. Zum erweiterten Vorstand stößt Marius Harges.

Im Rahmen der Veranstaltung konnten einige Mitglieder für ihre Treue zum Verein ausgezeichnet werden. Seit 25 Jahren sind Christian Schäfers, Rolf Schäfers, Karin Walter, Pia Rudolphi und Arne Tönges im Sportverein, ihnen wurde für ihre 25-jährige Mitgliedschaft die Vereinsnadel in Silber überreicht. Auf 40 Jahre Vereinszugehörigkeit konnte Friedbert Decker, der 1. Vorsitzende, zurückblicken. Ihm wurde die Vereinsnadel in Gold überreicht. Volker Eichendorf ist seit 50 Jahren dabei, ihm wurde für die 50-jährige Mitgliedschaft die Ehrenurkunde des Vereins und ein Präsent überreicht.

Zwei besondere Ehrungen standen in diesem Jahr noch auf der Tagesordnung: 70 Jahre sind Anton Schulte und Wolfgang Kantar im Verein. Ihnen wurde eine Ehrenurkunde des Vereins und ein Geschenkkorb durch den 1. Vorsitzenden überreicht.

Friedbert Decker 20 Jahre im Ehrenamt

Im Rahmen des Sportfestes wurde unserem 1. Vorsitzenden Friedbert Decker auch die FLVW-Verdienstnadel in Silber durch den Ehrenbeauftragten des FLVW Josef Hövelkröger überreicht. Friedbert Decker ist seit 40 Jahren aktiv im Verein, er startete seine Karriere beim SV Blau Weiß Siddinghausen 1982 als Jugendspieler und spielte von 1992 – 2010 in der 1. und 2. Senioren-Mannschaft und anschließend bis heute

bei den Alten Herren. 2001 wurde er als Fußballobmann in den Vorstand gewählt, wo er dieses Amt bis zum Jahr 2013 ausübte und anschließend zum 1. Vorsitzenden des SV Blau Weiß Siddinghausen gewählt wurde und dieses Amt bis heute mit Bravour ausübt. In den letzten Jahren war er an zahlreichen Projekten im Verein beteiligt, am Umbau des Sporthauses 2012/2013, Pflaster-

arbeiten am Sportplatz und nicht zuletzt federführend bei der Errichtung des Multifunktionsspielfeldes am Sportplatz. Nicht nur der FLVW sondern auch der Verein bedankt sich bei ihm und vor allem seiner Frau Jennifer, die ihm den Rücken für die Ehrenamtsarbeit freihält für seine Engagement im Verein SV Blau Weiß Siddinghausen.



Jubilarehrung: Geschäftsführer Berthold Schlüter, 1. Vorsitzender und 40-jähriges Mitglied Friedbert Decker, 70-jähriges Mitglied Wolfgang Kanter und 2. Vorsitzender Bernd Vonnahme.

Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche in Siddinghausen

Die Vereine im Dorf hatten auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Ferienprogramm ehrenamtlich für die Kinder und Jugendlichen auf die Beine gestellt.

Der Heimat- und Verkehrsverein hat ein „Spiel ohne Grenzen“ durchgeführt. Eine Dorf-Foto-Rallye mit gemeinsamem Abendprogramm hat der Pfarrgemeinderat organisiert. Die Tanzgruppe hat eine Abendwanderung durchgeführt und Kolping eine Nachtwanderung. Am

Sportplatz hat der Sportverein einen Nachmittag „Spiel und Spass am Sportplatz“ angeboten.

Der Hort hat außerdem in den Ferien für 3 Wochen eine Ferienbetreuung angeboten.

Vielen Dank an alle Vereine und ehrenamtlichen, die dieses Programm für die Kinder auf die Beine gestellt haben und den Kindern großartige Ferientage in Siddinghausen ermöglicht haben.



Abendprogramm bei der Foto-Rallye mit dem Pfarrgemeinderat: Zweite von links die Pfarrgemeinderatsvorsitzende Christiane Gottschalk.

Große Spende für kleinen Hort in Siddinghausen

Der Regionalverband Büren der KLJB - Katholische Landjugendbewegung spendete 3.000 Euro an den Förderverein zur Betreuung der Grundschüler Siddinghausen/ Weine e.V.. Die KLJB reagierte auf einen Spendenaufruf des Fördervereins in den Weihnachtstagen. Von dem Geld wurden für das neue Schuljahr insbesondere Spielgeräte gekauft. In der letzten Ferienwoche bedankten sich Eltern, Betreuungskräfte und Kinder bei Hagen Salmen, dem 1. Vorsitzenden des Regionalverbands Büren der KLJB.

Die KLJB möchte lokal helfen, wo es brennt. Und im gemeinnützigen Förderverein brennt es. Die Corona-Pandemie hat den Hort finanziell fast in die Knie gezwungen. Während der Lockdowns und der damit verbundenen Hortschließungen erstattete der Verein den Familien die Betreuungskosten. Gleichzeitig wollte man die Betreuungskräfte nicht im Stich lassen und zahlte ihnen einen kleinen Obolus aus.

Der Hort bietet den Grundschulkindern aus Siddinghausen und Weine eine liebevolle Betreuung vor der Haustür an. Die Kinder kommen nach der Schule mit dem Schulbus zum Hort, essen dort zu Mittag, und nach den Hausaufgaben gibt es noch Zeit zum Spielen. Die Eltern nehmen das flexible Angebot gerne an, da Betreuungstage und Abholzeiten frei wählbar sind. Und in den Ferien gibt es Aktionen und Ausflüge. Da kann es schon mal sein, dass man eine Woche lang kleine Piraten durchs Dorf laufen sieht.

Aktuell stellt sich der Förderverein neu auf. Nach geburtenstarken Jahren folgen nun geburtenstarke Jahrgänge. Die Anzahl der Anmeldungen ist so hoch wie noch nie. Neunzehn Kinder werden in diesem Schuljahr im Hort betreut. Und in den kommenden Jahren rechnet der Hort mit weiter steigenden Zahlen. Damit verbunden ist die Einstellung zusätzlicher Betreuungskräfte und die Nutzung weiterer Räumlichkeiten. Auch Spielgeräte und Bastelmaterial werden zusätzlich benötigt.

Dank der Spende des KLJB haben die Kinder neue Roller, Tore, Schläger und Bälle. Der Förderverein zur Betreuung der Grundschüler Siddinghausen/ Weine e.V. freut sich über weitere Einzelspenden. Und vielleicht findet sich ja auch ein Unternehmen, dass mit einer regelmäßigen Spende die Schirmherrschaft übernimmt. Weitere Informationen zur Spendenaktion gibt es auf der Webseite: <https://hort.siddinghausen.de/>.

Weise Worte

„Bist du arm, aber gesund,
so bist du ein halber Reicher.“

Konfuzius,
Philosoph (551 v. Chr. - 479 v. Chr.)



Vorstand, Betreuer und Kinder des Horts

Ferienfreizeit Siddinghausen/ Weine

34 Kinder und 5 Betreuer der Pfarrgemeinden Siddinghausen und Weine haben vom 14.7.2022-17.7.2022 das Hostel Erlebnisberg Kappe in Winterberg besucht.

Da in den letzten 2 Jahren Corona-bedingt nicht gefahren werden konnte, war die Freude auf diese Ferienfreizeit umso größer.

Besondere Aktivitäten standen auch dieses Jahr auf dem Programm. Unter anderem durften die Kinder die Erlebnisbrücke Erlebnisberg Kappe in Winterberg besuchen, um anschließend gemeinschaftlich den Walderlebnisparkours zu bewältigen.

Des Weiteren konnte den Kindern Sommerrodelbahn, Mini-Golf und eine Fahrt mit der Fly Line angeboten werden. Der Kletterpark gehörte für die älteren Kinder zum Highlight des Wochenendes.

Darüber hinaus blieb den Kindern viel Zeit zum Fußball- und Basketballspielen, Kickern und für Gesellschaftsspiele. Als Bastelangebote konnten die Kinder Nagelbretter mit ihrem Namen oder anderen Motiven gestalten und Armbänder flechten.

An den Abenden standen eine Nachtwanderung oder Lagerfeuer mit Stockbrot an.

Im Vordergrund dieser Fahrt standen besonders die Gemeinschaft und der Zusammenhalt der Kinder



Fahrschule Ising

Anmeldung und Unterricht in:

Büren, Bahnhofstr. 68: Dienstag u. Donnerstag 19.00 – 20.30 Uhr

Ausbildung auch möglich
mit Automatik-
Fahrzeug!



Inhaber: Ferdinand Ising, Bahnhofstr. 68, 33142 Büren, Tel.: 02951/2203
www.fahrschule-ising.de

Schützen in Singsen blicken auf Fest der Feste zurück

Die Singsener Schützen feierten vom 18.- 20.06.2022 ein harmonisches Schützenfest unter der Regentschaft von König Ronan Brinkrode und den Jubelmajestäten:

- 75 Jahre: Auguste Müller
- 65 Jahre: Elsbeth Schulte
- 60 Jahre: Ferdinande Authmann
- 50 Jahre: Doris Hartwig
- 40 Jahre: Ulli Glunz und Brigitte Pack
- 25 Jahre: Norbert Tolksdorf

Beim Vogelschießen am Montag hatte Cedrik van Alphen das Glück auf seiner Seite. Zur Königin wählte er seine Frau Miriam. Er holte den Rest des Vogels mit dem 142. Schuss aus dem Kugelfang. Als Adjutant wählte er Frederik Schäfers.

Zuvor am Samstag wurde der neue Jungschützenkönig Hendrik Heisiph bekannt gegeben, der Timo Heisiph als Adjutanten wählte. Das Jungschützenkönigsschießen fand bereits im Mai auf dem Schießstand in Büren statt. Die Ergebnisse sind jedoch bis zum Schützenfest keinem bekannt und werden sicher in einem Umschlag verwahrt.

Im Rahmen des Schützenfestes wurden folgende Schützen für ihre treue Mitgliedschaft geehrt:

75 Jahre	Franz Wibbeke
65 Jahre	Ferdinand Schütte
	Bernhard Stute
50 Jahre	Josef Bunse
	Willi Burdick
	Gerhard Harges
	Josef Helle
	Josef Schulte
25 Jahre	Sebastian Daviter
	Rene Dietz
	Dirk Hölscher
	Jens Pfeiffer
	Stephan Spliethove
	Bernd Zumdick

Die Insignien bzw. Fässer gingen an: Dominik Anders – Krone, Dominik Dreker – Apfel, Pascal Anders – Zepter, Nils Schäfers - Linker Flügel, Daniel Meis - Rechter Flügel, Jan Kordes - Großes Fass, Hendrik Heisiph - Mittleres Fass, Leonard Unterhalt - Kleines Fass.

Erstmals wurde auch ein Fassschießen für Frauen angeboten. Die glücklichen Schützinnen waren: Natalie Kaup - Großes Fass, Anna Meis - Mittleres Fass, Melanie Wiehe - Kleines Fass.



Eine ganz besondere Ehrung in diesem Jahr war die 75-jährige Jubelkönigin Auguste Müller.



Mitgliederehrungen: von links Oberstadjutant Andreas Decker, Hans-Jürgen Spliethofe, Dirk Hölscher, Rene Dietz, Gerhard Harges, Bernd Zumdick, Oberst Stefan Meis und Major Jonas Westermeier.

Meisterbetrieb

SCHONBERGER

Ulrich

Fahrzeuglackierung & Karosserieinstandsetzung

33142 Büren Telefon 0 29 51-93 84 83
 Fürstenberger Straße 28 Mobil 0174-34 63 711



ISO
FENSTERBAU GmbH

www.isofensterbau.de

Werkstraße 35-37 • 33142 Büren
 Telefon 02951 9839-0 • Telefax 02951 9839-30
info@isofensterbau.de

Ulrich Wieseler nach 35 Jahren Vorstandsarbeit zum Ehrenmitglied ernannt

Nachdem die Generalversammlung des FC Weiberg aufgrund der Corona-Pandemie im letzten Jahr nicht stattfinden konnte, begrüßte der 1. Vorsitzende Hubertus Rose die ca. 50 Mitglieder im Biergarten des Dorfgemeinschaftshauses. Er bedankte sich zu Beginn bei den Mitgliedern für ihre Treue, da es nicht selbstverständlich sei, dass die Mitgliederzahl in der Corona-Pandemie konstant geblieben ist.

Die Kassenberichte für die Geschäftsjahre 2020 und 2021 wurden von Kassierer Guido Götte vorgestellt. Durch verantwortungsvolles Wirtschaften ist der Verein auch trotz der Corona-Pandemie wirtschaftlich solide aufgestellt. Noch in diesem Jahr sollen beide Ballfangzäune am Sportplatz am Maibaum erneuert werden.

Nach insgesamt 35 Jahren im Vorstand des FC Weiberg stand Ulrich Wieseler als 2. Vorsitzender nicht mehr zur Wahl. Hubertus Rose dankte ihm für seine leidenschaftliche und akribische Arbeit als Jugendobmann, Fußballobmann und 2. Vorsitzender und ernannte ihn zum Ehrenmitglied. Als neuer 2. Vorsitzender wurde Ludger Hoffmann gewählt, welcher bislang als Geschäftsführer die Geschicke des Vereins leitete. Diese Aufgabe übernimmt nun Christoph Berg. Da Nina Luckey als Freizeit- und Breitensportbeauftragte nicht mehr zur Verfügung stand, wurde dieses Amt von Nils Trilling übernommen. Sein bisher bekleidetes Amt als Jugendobmann wird künftig von Barbara Schlüter ausgeübt.

Zum Schluss der Veranstaltung hat der 1. Vorsitzende Hubertus Rose alle Teilnehmenden der diesjährigen „Weiberg bewegt sich“-Aktion zum gemeinsamen Abschiedsfest am 10.09.2022 im Biergarten „Decker’s“ in Weiberg eingeladen.



V. l.: Robin Hüser, Marcel Borghoff, Hubertus Rose, Ulrich Wieseler, Nils Trilling, Nina Luckey, Ludger Hoffmann, Guido Götte

Heimatschutzverein Weiberg wählt neuen Vorstand

Am 29.07.2022 fand in der Schützenhalle in Weiberg die erste reguläre Generalversammlung nach Ausbruch der Corona-Pandemie statt. Wie im Vorfeld angekündigt, stand das Führungstrio, bestehend aus Oberst Jürgen Luckey, Oberstadjutant Michael Vonnahme und Geschäftsführer Andreas Hüser, nicht für eine weitere Amtszeit bereit.

Einstimmig wählte die Versammlung Daniel Gliese zum neuen Oberst sowie die Besetzung der weiteren Posten. Der Dank des gesamten Vereins galt dem scheidenden Oberst Jürgen Luckey, genauso wie Michael Vonnahme und Andreas Hüser, die während ihrer Amtszeit ehrenamtlich viel Herzblut und Zeit zum Wohle des Heimatschutzvereins

Weiberg aufgebracht hatten. Besonders wurde ihr Mut und ihre Bereitschaft gelobt, nicht nur Herausforderungen zu erkennen, sondern auch anzugehen und Lösungen zu erarbeiten. So fand dieses Jahr erstmalig das Schützenfest in der neuen Festfolge erfolgreich von Freitag bis Sonntag statt. Die drei waren außerdem maßgeblich an Innovationen wie der Einführung des erfolgreichen und überregional bekannten Winterschützenfestes in Weiberg beteiligt.

Vereine stehen aktuell vielen Herausforderungen gegenüber, die oft durch Corona stark beschleunigt wurden. Durch ein gesundes Wirtschaften, den Mut Tradition und Veränderung zu verknüpfen, sieht sich der neue Vorstand gut gerüstet, sich diesen Herausforderungen auch weiterhin erfolgreich zu stellen.



Der neue und alte geschäftsführende Vorstand, von links nach rechts: Mark Rosenkranz, André Götte, Daniel Gliese, Jürgen Luckey, Jonas Hüser, Michael Vonnahme, Pascal Schäfer und Andreas Hüser.

Weine

Weiner Sportfest

Am 13. und 14. August fand in Weine nach der Corona-bedingten Pause wieder das Sportfest statt. Bei hochsommerlichen Temperaturen begann das Sportfest mit der ersten Pokalrunde im Altherrenwettbewerb. Hier konnte sich die Ü32 der SG Siddinghausen/Weine gegen den Gegner aus Espeln mit 5:2 durchsetzen und zog damit in die nächste Pokalrunde ein. Anschließend folgte das nächste Highlight. Es wurde ein Blitzturnier mit einem Menschenkicker organisiert, bei dem jeder mitmachen konnte. Es fanden sich so viele Mannschaften, dass das Finale sogar im Dunkeln gespielt werden musste. Schnell wurde eine Baulampe aufgetrieben, um das Feld auszuleuchten. Alle Beteiligten hatten sehr viel Spaß, und im Anschluss gab es noch eine lange rot-schwarze Nacht. Sonntagmorgen begann das Sportfest mit einem Fröhschoppen, bei dem es Freibier gab. Das Thema Breitensport und die zahlreichen Angebote des Sportvereins wurde exemplarisch dem Publikum durch zwei Auftritte nähergebracht. Zunächst gab es eine Vorstellung des ZUMBA-Kurses. Zumba kombiniert Aerobic mit latein-amerikanischen sowie internationalen Tänzen. Es folgte die Vorstellung eines weiteren Kurses Jumping-Fitness. Die Workouts auf dem Trampolin sind die perfekten Mobilitäts- und Krafttrainingsprogramme für den ganzen Körper. Der restliche Sonntag stand dann ganz im Zeichen des Fußballs. Der Trainer der ersten Mannschaft David Westmeier gab in einem von Mario Quante geführten Interview einen Einblick in die Trainingseinheiten, die Vorbereitung und einen Ausblick auf die neue Saison. Zudem wurden die Neuzugänge kurz vorgestellt. Anschließend fand der Spieltag 1 der Meisterschaftsspiele sowohl für die erste Mannschaft wie auch die zweite Mannschaft statt. Beide Spiele konnten von den Mannschaften erfolgreich gestaltet werden, und so blieb die SG an diesem Wochenende ungeschlagen. Anschließend klang das Sportfest bei natürlich guter Stimmung aus.



Das spontane Blitzturnier hat für sehr gute Stimmung gesorgt!



STEVEN
GARTENGESTALTUNG

Steven Gartengestaltung GmbH & Co. KG
Oberfeld 5, 33142 Büren-Weine
T 02951 7681
jonas@steven-gartengestaltung.de

www.steven-gartengestaltung.de

Zahlreiche Orden für Weiner Schützen

Am zweiten Schützenfesttag in Weine wurden dieses Jahr einige Orden verteilt. Während des Frühkonzerts in der Schützenhalle wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft im Schützenverein Weine Sebastian Kaup, Otmar Kemper, Michael Reitz, Marco Sudbrak und Rainer Witthaut geehrt. Ihre 50-jährige Mitgliedschaft feierten Heinz Happe, Franz Josef Stephan und Heinz-Werner Strozoda. Die Ehrung für 60-jährige Mitgliedschaft konnte Johannes Twiehoff entgegennehmen und für 65 Jahre Vereinstreue wurden Günter Gerken,

Bernhard Münstermann und Friedhelm Neesen ausgezeichnet.

Außerdem gab es noch ein paar ganz besondere Orden zu vergeben: Für „besondere Verdienste“ wurden die nun ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder des Schützenvereins Weine geehrt, die über 20 Jahre im Vorstand tätig waren: Dieter Christen (29 Jahre), Hubert Spenner (29 Jahre), Andreas Spenner (29 Jahre), Marco Sudbrak (23 Jahre), Wilfried Spenner (23 Jahre), Ulrich Korde (21 Jahre) und Walter Beiteke (20 Jahre). Als Dankeschön für 40 Jahre Schenke bekam August Busch auch noch ein kleines Präsent überreicht.



Der Vorstand und die geehrten Mitglieder des Schützenvereins Weine

Dorfgemeinschaft sammelt Spenden bei Einweihung des Dorfplatzes

Mit viel Eigenleistung und einem passenden Fördertopf hat der Ortsteil Weine in Büren den Dorfplatz neugestaltet. Beim Einweihungsfest kam ein schöner Spendenbetrag zusammen, wovon 1.000 Euro an die Ukraine-Hilfe der Stadt Büren weitergeleitet wurden. Ortsvorsteher Norbert Steven übergab nun den Spendenscheck an die Stadt Büren.

Als Ort der Begegnung wurde der Dorfplatz am historischen Feuerwehrgebäude in Weine neugestaltet. Eine neue Schutzhütte mit klimafreundlicher Grünbedachung, zwei Ruheliegen und schönen Sitzplätzen mit Tischen laden ein zum Verweilen und Rasten. Informationstafeln am Eingang erzählen den interessierten Besucherinnen und Besuchern von der Dorfgeschichte und geben einen Überblick zum Wander- und Radwegnetz in der Region. Die E-Bike-Ladestation mit vier Lademöglichkeiten macht den neuen Dorfplatz zu einer attraktiven Anlaufstelle der Nutzer des nahegelegenen „Alme-Radwegs“. Auch für den gut besuchten Wanderweg „Jesuitenpfad“ ist der Dorfplatz in Weine ein Gewinn.

Möglich gemacht wurde die Gestaltung des neuen Dorfplatzes durch Mittel aus dem Leader-Förderprogramm, Unterstützung der Stadt Büren und viel Eigenleistung der Weiner Bevölkerung. Der Dorfgemeinschaftsverein Weine e. V. übernahm die Koordination der Arbeiten und die Organisation des Einweihungsfestes. Der Dorfplatz dient zukünftig als generationsübergreifende Begegnungsstätte für Gäste und die einheimische Bevölkerung.

Den ersten Testlauf hat der neue Platz mit Bravour bestanden. Zur Einweihung wurde ein großes Fest veranstaltet, mit Kanufahrten und Kasperle-Theater für Kinder, Feuerwehrübungen zum Mitmachen und einem attraktiven Kunstgewerbemarkt. Speisen und Getränke wurden reichlich ausgegeben. Die Allgemeine Vertreterin des Bürgermeisters Marita Krause zeigte sich erfreut über so viel Engagement in der Bürener Ortschaft Weine, die aktuell 550 Einwohnerinnen und Einwohner zählt, und bedankte sich herzlich für die großzügige Spende.



Übergabe des Spendenschecks an die Ukraine-Hilfe der Stadt Büren auf dem neugestalteten Dorfplatz: (v.l.) Klaus Feldmann (2. Vorsitzender Dorfgemeinschaftsverein Weine), Allgemeine Vertreterin des Bürgermeisters Marita Krause, Ortsvorsteher Norbert Steven und Jan Deissenroth (Kassenwart)

LAGER VERKAUF

Im Industriegebiet Büren

* Gartenzäune * Tore * Sichtschutz * WPC * Bodendielen *
* Glaselemente * Gabionenzäune * Zubehör *

Kommen sie in unsere Ausstellung!

02951 – 975 453-0

DELURA GmbH / Zaunsysteme / Oberer Westring 32 / 33142 Büren

Wir erstellen Ihr
Schadengutachten!

Fürstenbergerstr. 15 a - Büren
Tel. 0 29 51 / 93 64 93

www.iff-meiwes.de

Weise Worte

„Fortuna lächelt, doch sie mag nur ungern voll beglücken.

Schenkt sie uns einen Sommertag, so schenkt sie uns auch Mücken.“

Wilhelm Busch (1832-1908), deutscher Humorist

Wewelsburger Aktionsgruppe „Naturerlebnis Wewelsburger Almetal“ freut sich über eine Auszeichnung des NABU NRW für ihren Einsatz für Pflege und Erhalt einer Streuobstwiese

Das Netzwerk Streuobstwiesenschutz NRW setzt sich seit 2017 für den Schutz und Erhalt sowie die Pflege und Neugestaltung von Streuobstwiesen in Nordrhein-Westfalen ein. Um dem Pflegenotstand von Streuobstwiesen entgegenzuwirken, sieht sich das im August 2021 gestartete gleichnamige Folgeprojekt als einen wichtigen Baustein für die Ausbildung von fachlich qualifizierten Obstbaumwartern. Weiterhin werden vorbildliche Streuobstwiesen in ganz NRW als „Best-Practice“-Beispiele mit einer Plakette und Urkunde ausgezeichnet.

Diese Auszeichnung wurde nun der Abteilung „Naturerlebnis Wewelsburger Almetal“ für ihren Einsatz zum Schutz und Erhalt der Streuobstwiese im Wewelsburger Almetal zuteil. Sie erhielt die Plakette „vorbildlicher Streuobstwiesenbestand“.

Die rund 50 Mitglieder zählende Gruppe ist eine Abteilung des Heimat- und Verkehrsvereins Wewelsburg und entwickelte sich aus dem Projekt „Dorfwerkstatt“. Zu den Aktivitäten der Gruppe gehört auch die Betreuung einer seit rund 50 Jahre bestehenden von der Stadt Büren angepachteten Streuobstwiese im Almetal. Über Jahre haben die Mitglieder die Wiese zu einem einzigartigen Biotop für Pflanzen, Tiere und Menschen ausgebaut. Neben den 14 hochstämmigen Obstbäumen befinden sich auf der etwa 2500 qm großen Fläche auch Insektenhilfen, Vogelnisthilfen, Lesesteinhaufen und Totholzhecken. Zusätzlich hat der Heimatverein moderne und nachhaltige Wege der Obstverwertung geschaffen und bietet Umweltbildungsangebote an. „Streuobstwiesen zählen seit Jahrhunderten zu den landschaftsprägenden Elementen unserer Kulturlandschaft. Sie sind für rund 3000 Tier- und Pflanzenarten ein bedeutender Lebensraum“, sagte Lena Hölzer, Leiterin des NABU-Projektes Netzwerk Streuobstwiesenschutz NRW. Mit dem Erhalt alter Obstsorten und der Pflege vieler Streuobstwiesen in NRW leisten viele Aktive auf regionaler und lokaler Ebene einen wichtigen Beitrag für den Erhalt der heimischen Artenvielfalt, bestätigte die aus Düsseldorf zur Auszeichnung angereiste Projektleiterin.

Sascha Glaser, Leiter der Wewelsburger Abteilung, zeigte sich hoch erfreut über die Auszeichnung, die eine große Anerkennung für die geleistete Arbeit der Naturschutzfreunde bedeutet und auch zur Imagesteigerung beiträgt.

Zwar ist die Auszeichnung nicht mit einer Geldprämie ausgestattet, die ehrenamtliche Arbeit der Gruppenmitglieder wird trotzdem engagiert weitergeführt. „Unsere Arbeit findet inzwischen viel Aufmerksamkeit“, sagte Glaser. Einen

Beleg dafür liefern die an den neu angepflanzten Bäumen angebrachten Barcodes. „Im Almetal wurde ein Apfelbaum mit einer alten Apfelsorte bereits 8000 Mal angeklickt“, sagte Glaser nicht ohne Stolz.



Lena Hölzer vom NABU-NRW überreicht Sascha Glaser die Auszeichnung „vorbildlicher Streuobstwiesenbestand“. Im Hintergrund die Mitglieder der Gruppe Naturerlebnis Wewelsburger Almetal in der Streuobstwiese.



Im November 1992 hat eine Gruppe von Anwohnern der Waldsiedlung und Naturschutzfreunden unter der Leitung von Matthias Wook mit der Pflanzung von 14 hochstämmigen Obstbäumen die Basis für die Streuobstwiese im Almetal in der Nähe der Waldsiedlung geschaffen. v.l. Hans Karthaus, Josef Heitecker, Peter Schlüter, Johannes Keck, Hubert Kemper, Johannes Büttner Sen. Franz Schlüter, Matthias Wook und Johannes Hillebrand.



NATURSTEIN STEVEN

Steinmetzbetrieb

- Küchen
- Bäder
- Fußböden
- Treppen
- Objektbau
- Grabsteine
- Fassadenbau
- Sonderanfertigungen nach Wunsch

Naturstein Steven GmbH & Co. KG

📍 Oberfeld 5, 33142 Büren-Weine

☎ 02951 2623

✉ steven@naturstein-steven.de

🌐 www.naturstein-steven.de

Mein
Anspruch.
Mein Stil. Meine
Küche.

caspari
Küchen Special



caspari küchen | briloner Str. 9 | 33142 büren | fon 02951 91209 | www.caspari-kuechen.de



ZUR
SCHANZE

Tradition - erleben und genießen

Sebastianstraße 31 | 33142 Büren | www.zur-schanze.de

Wir suchen Mitarbeiter



**HOLZBAU
SPENNER**

Zimmerer- & Dachdeckermeister

0175/3323562

„Meistens belehrt uns der Verlust
über den Wert der Dinge.“ Arthur Schopenhauer

Stiftung Kloster Dalheim | LWL-Landesmuseum für Klosterkultur
Restaurierung Kreuzganggewölbe

Platt-
deutsche **Becke**



Dat kaputte Fohrradschluat

Vandage is et ja „in“, dat man mähr un mähr met'em Fohrrad unnerwiäns is. Un seo was'et auk met Anna. Se was an düssen Montag met den Fohrrad inner Stadt. Wann et middags trügge wull, do chänk de Schlütel twors int Fohrradschluat, dat vamuckte Ding hätt sich owwer nit schluten loten. Anna hätt röttelt un tösselt un diän Schlütel anners harümme int Schluat steckt, owwer do was nicks teo maken. No aoner Wüile kam eun Pollezist vüarbüi, diän hätt Anna vaklaort, dat et dat Schluat nit upkreigen kann. Auk de Pollezist hätt an diän Schluat harümme murkset un teo läßt mol üardendlik dojjejen treen. Hätt ollet nicks brocht, dat Schluat hätt nit naogiewen. Dao hätt Anna iähr Rad naomen un teon Fohrradladen drejjen, dat was teon Glücke ganz inner Nöchte. Owwer de Laden was üawer middag dicht. Anna hätt dat Rad vüörn Laden stohn laoten un iss nao Hiuse laupen.

Os iähr Kerl van der Arbaode kam, hätt Anna iähne vertallt, wat passört was un sächt: „Wann diu mei teom Fohrradladen fährst, danne briuke ick nit naumol teo laupen.“ Asseo sind de Baoden teo diän Laden un Annas Drohtisel stunn auk nau do. Anna hätt de Dür uphallen un juste wann Annas Keerl dat Rad in den Laden drejjen wull, do hätt Anna reopen: „Dat iss ja gor nicht müin Fohrrad!“ Annas Keerl hät sick kaputt lachet un Anna was et schenant. Seobius hätt de Baoden dat Rad trügge brocht (hoppentlik hätt et nau kenner vamisset). Un richtig, iähr Fohrrad stonn nau up de Parksteie – un dat Schluat gänk ganß lichte up.



wibbeke
denkmalpflege

wibbeke denkmalpflege GmbH
restaurierungswerkstatt

Meteorstraße 6

D-59590 Geseke

Tel.: 0 29 42-9 88 68-90

Fax: 0 29 42-9 88 68-99

www.wibbeke-denkmalpflege.de

Ich möchte . . .

- meine Erben entlasten
- die Form meiner Bestattung selbst bestimmen
- keinen Streit nach meiner Beerdigung
- dass meine individuellen Wünsche erfüllt werden
- dass alles vernünftig geregelt ist

BESTATTUNGSVORSORGE - eine Sorge weniger

Wir beraten Sie gerne kostenlos & unverbindlich

Fordern Sie unsere Broschüre "Informationen zur Bestattungsvorsorge" an, informieren Sie sich in unserem Online-Portal oder vereinbaren Sie einen Termin.

Büren
Brenkener Str. 13
02951-98240

BESTATTUNGSHAUS
SAUERBIER

www.sauerbier-bestattungshaus.de

Naturheilpraxis

Matthias Knüppel



Danziger Str. 3
33142 Büren
Tel. 02951-938948
Fax 02951-938958
Mobil 0171-1507769

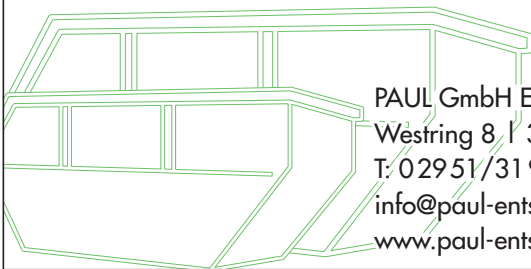
www.naturheilpraxis-knueppel.de

Diagnose u. Therapieverfahren

- Diagnose und Therapie mit dem Gesundheitsgerät Oberon
- Labordiagnostik
- Antlitzdiagnose
- Biologische Krebstherapie
- Ausleitungs u. Entgiftungsverfahren
- Homöopathie
- Infusionstherapie
- Bioresonanztherapie
- Ozontherapie
- Chelattherapie
- Christlich orientierte Psychotherapie
- Heilhypnose
- Trauer u. Sterbebegleitung
- Reiki



PAUL GmbH
Containerdienst - Recycling



PAUL GmbH Entsorgungsfachbetrieb
Westring 8 | 33142 Büren
T: 02951/3191 | F: 02951/70229
info@paul-entsorgung.de
www.paul-entsorgung.de



Werner Kropfweiser

Dachdeckermeister GmbH
DACH - FASSADE

- Dachfenster
- Dacherneuerungen
- Dachreparaturen
- Zink- und Kupferdächer
- Flachdächer
- Wartungsarbeiten am Dach
- Industriedächer
- Gründächer
- Dachinspektionen
- Dachrinnen
- Balkonsanierung
- Wärmedämmung
- Kaminbekleidung
- Photovoltaik-Anlagen

Fürstenberger Straße 12 · 33142 Büren
Tel.: 0 29 51 / 28 09 · Telefax: 0 29 51 / 73 99

KFZ  **Feldmann**
...Fit für die Straße! 

KFZ-Service Feldmann
Fürstenberger Str. 1
33142 Büren

Fon: 0 29 51 / 9 37 38 37
Fax: 0 29 51 / 15 98

info@kfz-service-feldmann.de
www.kfz-service-feldmann.de

MEISTERWERKSTATT
TANKEN » WASCHEN » SHOPPEN
ACHSVERMESSUNG
KLIMASERVICE

TOTAL-TANKSTELLE » 0 29 51 / 29 02

Rohrreinigung



F. PAUL

- Fräsen
- Spülen
- Kanal TV
- Sanierung
- Dichtheitsprüfung

Telefon 0 29 51 / 42 44
(Tag u. Nacht)

www.paul-rohrreinigung.de

nor-Bücher
Großkarten
kleine Geschenke

33142 Büren
Burgstraße 43
Tel.: 0 29 51 / 93 55 32

Buchhandlung



Schrift & Ton

SPENNER
MINERALÖL

- Tankstelle + Shop
- AUTOGAS
- Waschanlagen
- Ad Blue
- Pellets gesackt



- Containerdienst
- Entsorgungsfachbetrieb

Fürstenberger Str. 34 • 33142 Büren
Telefon 0 29 51 / 9 35 80
E-Mail: info@spenner-oel.de